

Juden erklärten Deutschland den Heiligen Krieg. 1933

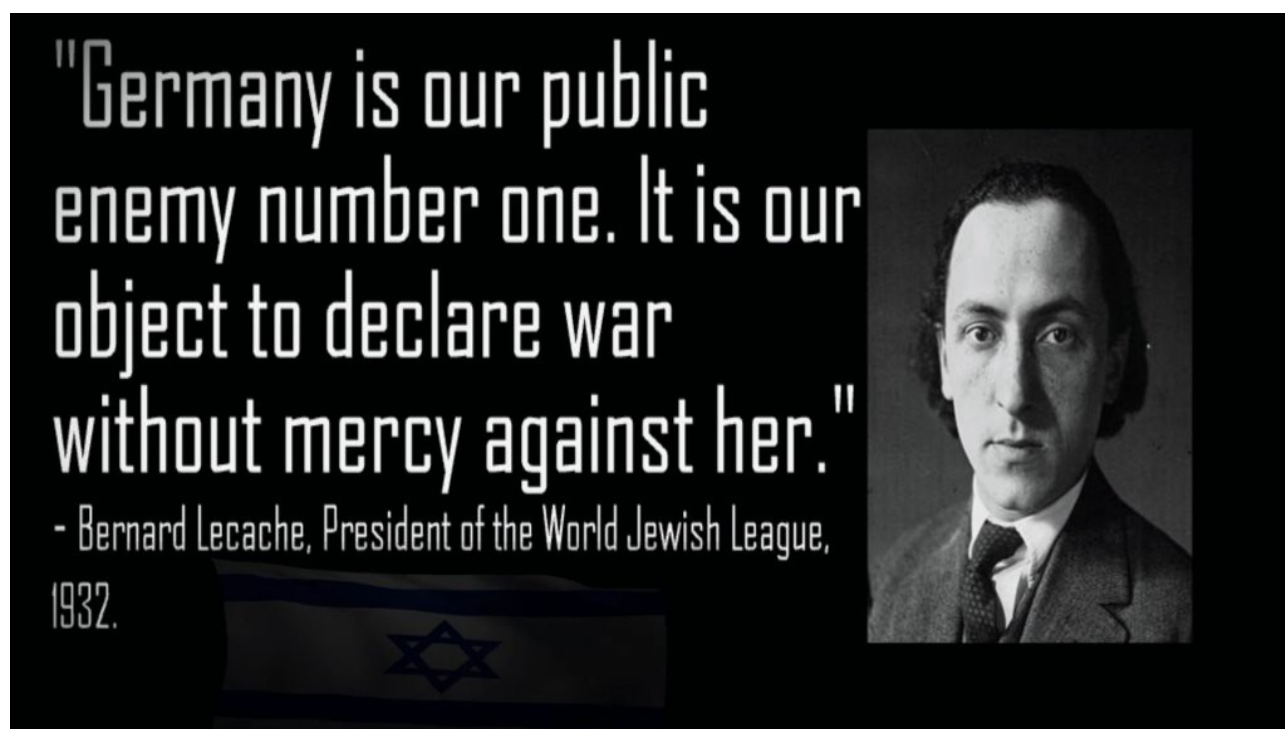
Es gab 80 bis 90 Millionen Deutsche und nur 460.000 Juden ... weniger als ein halbes Prozent der deutschen Bevölkerung waren Juden. Und dennoch kontrollierten sie die gesamte Presse, sie kontrollierten den größten Teil der Wirtschaft, weil sie ins Land gekommen waren und mit billigem Geld – Sie wissen ja, wie die Mark abgewertet wurde – praktisch alles aufkauften.

Nun, als Deutschland sich 1933 weigerte, sich der Weltkonferenz der Juden in Amsterdam zu ergeben, löste sich die Konferenz auf und Herr Untermeyer – der Leiter der amerikanischen Delegation und Präsident der gesamten Konferenz – kehrte in die Vereinigten Staaten zurück. Er stieg vom Dampfer zu ABC und hielt eine Radioansprache in den gesamten Vereinigten Staaten, in der er sagte: „Die Juden der Welt erklären Deutschland jetzt den Heiligen Krieg. Wir befinden uns jetzt in einem heiligen Konflikt gegen die Deutschen. Und wir werden sie durch Hunger zur Kapitulation zwingen.“

Wir werden einen weltweiten Boykott gegen sie verhängen, der sie zerstören wird, weil sie von ihren Exportgeschäften abhängig sind.“ Und es ist eine Tatsache, dass zwei Drittel der deutschen Nahrungsmittelversorgung importiert werden mussten, und dies konnte nur mit den Erlösen aus den Exporten geschehen, nämlich mit ihrer Arbeitskraft. Wenn Deutschland also nicht exportieren könnte, müssten zwei Drittel der deutschen Bevölkerung hungern. Es gab einfach nicht genug Nahrungsmittel für mehr als ein Drittel der Bevölkerung.

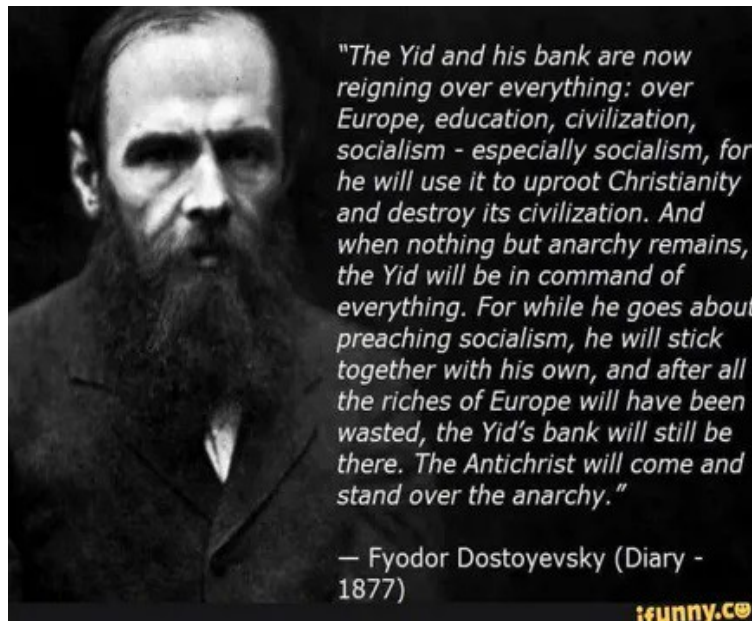
<https://odysee.com/@louismarschalko:2/JewsDeclareWarOnGermany1933:8>

Juden erklären den Krieg 1932



Monte Cassino.

Der amerikanische General, der die Entscheidung traf, die marokkanischen Truppen loszulassen, war General Mark Clark (Jude) von der amerikanischen 5. Armee. Er wollte die Deutschen vom zerstörten Monte Cassino vertreiben und Rom erreichen, bevor die anderen alliierten Streitkräfte dies taten. Und die Marokkaner waren einige der besten Gebirgskämpfer. Also setzte er sie in Cassino ein, obwohl er den Ruf der marokkanischen Goumiers kannte. Bei der Massenvergewaltigung (60.000) erkrankten viele italienische Frauen an Geschlechtskrankheiten. Ihre Ehemänner und Liebhaber wurden wiederum infiziert. Dies führte Anfang der 1950er Jahre zu einer Epidemie in dieser Region Italiens. Das Internationale Rote Kreuz wollte helfen, aber die italienische Regierung lehnte jede Hilfe ab, da sie die Beziehungen zu Frankreich nicht durch eine erneute Aufwühlung des Themas belasten wollte. <https://uncensoredhistory.blogspot.com/2013/10/mass-rape-ww2-italian-women-french-colonialsoldiers-moroccan.html>



Daily Express

To-day's Weather: Fair Mild.

NO. 10,258.

FRIDAY, MARCH 24, 1933.

ONE PENNY.



JUDEA DECLARES WAR ON GERMANY

Jews Of All The World Unite In Action

BOYCOTT OF GERMAN GOODS

MASS DEMONSTRATIONS IN MANY DISTRICTS

DRAMATIC ACTION

"Daily Express" Special Political Correspondent.
ALL Israel is uniting in wrath against the Nazi onslaught on the Jews in Germany.

Adolf Hitler, swept into power by an appeal to elemental patriotism, is making history of a kind he least expected. Thinking to unite only the German nation to race consciousness he has roused the whole Jewish people to a national renaissance.

The appearance of the swastika symbol of a new Germany has called forth the Lion of Judah, the old battle symbol of Jewish defiance.

Fourteen million Jews dispersed throughout the world have banded together as one man to declare war on the German persecutors of their co-religionists. Sectional differences and antagonisms have been submerged in one common aim—to stand by the 600,000 Jews of Germany who are terrorised by Hitlerist anti-semitism, and to compel Fascist Germany to end its campaign of violence and suppression directed against its Jewish minority.

World Jewry has made up its mind not to rest quiescent in face of this revival of medieval Jew-baiting.

£131,132 a minute to £1,000,000 a minute.
This is the record of the public's thirst for sound investments with a few more notes.
When the West Riding County Council issued £1,000,000 of 3½ per cent. stock at £99 per cent. last week they obtained £1,100,000 in fifteen minutes.
Yesterday Middlesbrough asked the public to subscribe to £1,000,000 of its 3½ per cent. stock, and raised the price to £99 10s. per cent.

HIGHER WAGES FOR STEEL WORKERS

AN INCREASE OF

The Powell Duffryn Steam Coal Company of South Wales increased its profits by £100,000 last year.
Mr. E. L. Hume, the chairman and managing director, told shareholders at yesterday's annual meeting that this had not been achieved by a policy of wage reductions.
In fact he revealed that the salaries of their employees were higher than the average of the coal field.

MR. MacDONALD EXPLAINS HIS TOUR

"PEACE CAN BE KEPT IN EUROPE"

THE BIR



DENNIS GLE dress designer fashions by Every no

OFFICE



Die Juden der Welt erklären Deutschland den Heiligen Krieg. Wir befinden uns in einem heiligen Konflikt gegen die Deutschen. Und wir werden sie aushungern, bis sie kapitulieren. 1933

TALMUD



Der Talmud, das heiligste Buch des Judentums, entlarvt. – Die geheimen jüdischen rabbinischen Lehren über Christen von Rev. IB Pranaitis. 1892

Vorschriften des Talmud über Christen

Aus dem bisher Dargelegten geht klar hervor, dass Christen gemäß der Lehre des Talmud Götzendiener sind und den Juden verhasst sind. Folglich ist jeder Jude, der Gott gefallen möchte, verpflichtet, alle Gebote der Väter seines Volkes im Heiligen Land bezüglich der götzendienerischen Heiden zu befolgen, sowohl derjenigen, die unter ihnen lebten, als auch derjenigen in den umliegenden Ländern. Ein Jude ist daher verpflichtet, (1) Christen zu meiden; (2) alles zu tun, um sie auszurotten.

Christen müssen ausgerottet werden

Da es jedoch nicht immer und überall möglich ist, die Christen auszurotten, ordnet der Talmud an, sie zumindest indirekt anzugreifen, nämlich indem man ihnen auf jede erdenkliche Weise Schaden zufügt und so ihre Macht schwächt und zu ihrer endgültigen Vernichtung beiträgt. Wo immer es möglich ist, soll ein Jude Christen töten, und zwar ohne Gnade.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Talmud-Revealed-unmasked:f>

Elizabeth Dilling- Der Talmud ist in sechs Hauptabschnitte unterteilt, die "Sedarim" (Orden) genannt werden, aber jeder Abschnitt

und jeder Band ist ein Sammelurium aller erdenklichen Themen. Die wichtigsten und übergreifenden Merkmale des Talmud sind: Pomp, Albernheit, Obszönität und noch mehr Obszönität, die Schaffung von Gesetzen, scheinbar mit dem Ziel, Umgehungen und Ausflüchte zu erfinden; Freude an sadistischer Grausamkeit; Umkehrung aller biblischen Morallehren zu Diebstahl, Mord, Sodomie, Meineid, Behandlung von Kindern und Eltern; wahnsinniger Hass auf Christus, Christen und jede Form des Christentums. <https://odysee.com/@louismarschalko:2/dilling-jewish-religion-and-its-influence-today:5>

„Dank der Macht unserer internationalen Banken haben wir die Christen in unzählige Kriege gezwungen. Kriege haben für uns Juden einen besonderen Wert, da Christen sich gegenseitig massakrieren und uns Juden Platz machen. Kriege sind die Ernte der Juden: Die jüdischen Banken mästen sich an christlichen Kriegen, und das Ende ist noch nicht in Sicht.“ – RABBI REICHORN, 1869

„...wenn Sie es wirklich ernst meinen, wenn Sie von jüdischen Verschwörungen sprechen, darf ich Ihre Aufmerksamkeit nicht auf eine

„Werden Sie darüber reden? ... Sie haben noch nicht einmal begonnen, das wahre Ausmaß unserer Schuld zu begreifen. Wir sind Eindringlinge. Wir sind Störenfriede. Wir sind Unterwanderer. Wir haben Ihre Natur, Ihre Ideale, Ihr Schicksal genommen und verheerende Auswirkungen darauf gehabt. Wir waren nicht nur die Ursache des letzten großen Krieges, sondern fast aller Ihrer Kriege, nicht nur der russischen, sondern jeder anderen großen Revolution in Ihrer Geschichte. Wir haben Zwietracht, Verwirrung und Frustration in Ihr persönliches und öffentliches Leben gebracht. Und wir tun es immer noch. Niemand kann sagen, wie lange wir das noch tun werden ...“ – Marcus Eli Ravage, jüdischer Schriftsteller und Rothschild-Biograf, The Century Magazine, A Real Case Against the Jews, 1928, S. 347

„Erlauben Sie mir, das Geld einer Nation auszugeben und zu kontrollieren, und es ist mir egal, wer die Gesetze macht ...“ Mayer Amschel Rothschild (1744-1812)

Der Rat der Großsatrapen und Rabbiner lautet wie folgt:

1. Was Ihre Behauptung betrifft, dass der König von Frankreich Sie zwingt, Christen zu werden: Tun Sie es, da Sie nicht anders können, aber
Bewahrt das Gesetz des Mose in euren Herzen.

"2. Was Sie über den Befehl sagen, Sie Ihrer Güter zu berauben" [das Gesetz war, dass beim Bekehrung zum Judentum
gaben ihren Besitz auf]; „Macht eure Söhne zu Kaufleuten, damit sie den Christen nach und nach ihren Besitz rauben können.“

3. Was Sie über die Attentate auf Sie sagen: Machen Sie Ihre Söhne zu Ärzten und Apothekern, damit sie Christen das Leben nehmen können.
<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Library-Political-Secrets-Protocols-Zion-Psychopolitics:c>

Protokolle von Rabbi Reichhorn „Trauerrede“ Die fatale Rede von Rabbi Reichhorn – Ausgabe vom 21. Oktober 1920 (Nr. 195) La Vieille.

4. Schon jetzt liegen die wichtigsten Banken, die Börsen der ganzen Welt und die Kredite aller Regierungen in unseren Händen.

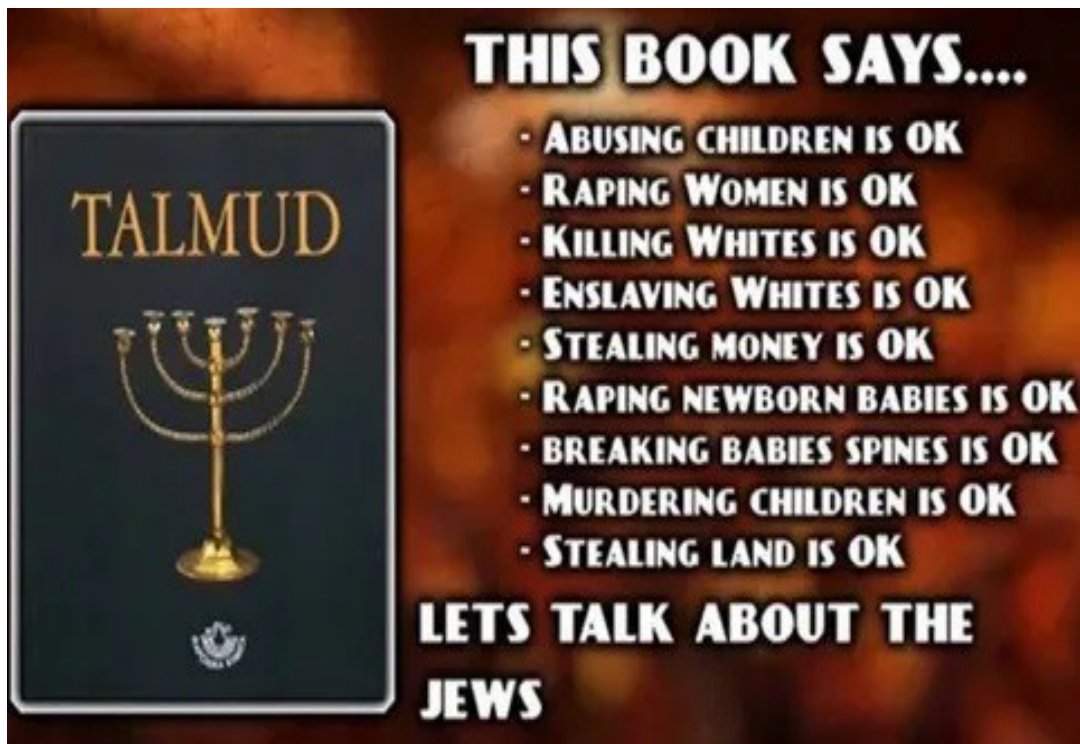
5. Die andere große Macht ist die Presse. Indem sie bestimmte Ideen unaufhörlich wiederholt, gelingt es ihr schließlich, sie als Wirklichkeiten zu akzeptieren. Das Theater leistet uns ähnliche Dienste. Überall gehorchen Presse und Theater unseren Befehlen.

6. Durch das unaufhörliche Lob der demokratischen Herrschaft werden wir die Christen in politische Parteien spalten, wir werden die Einheit ihrer Nationen zerstören, wir werden überall Zwietracht säen. In ihrer Ohnmacht werden sie sich dem Gesetz unserer Bank beugen, immer vereint und unserer Sache stets ergeben.“

10. Wir zählen unter uns viele Redner, die Begeisterung vortäuschen und den Pöbel überreden können. Wir werden sie unter die Leute bringen, um Veränderungen anzukündigen, die das Glück der Menschheit sichern sollen. Mit Gold und Schmeicheleien werden wir das Proletariat gewinnen, das sich die Aufgabe stellen wird, den christlichen Kapitalismus zu vernichten. Wir werden den Arbeitern Löhne versprechen, von denen sie nie zu träumen gewagt haben, aber wir werden auch die Preise für das Nötigste erhöhen, damit unsere Gewinne noch größer werden.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/truedemocracy-net-hj32-28-html...:6>

„Regierungen regieren nicht, sondern kontrollieren lediglich den Regierungsapparat, wobei sie selbst von der unsichtbaren Hand kontrolliert werden.“ – Benjamin Disraeli



Jüdisches Nürnberg

Auch das Nürnberger Gericht schuf gefährliche Präzedenzfälle. Maurice Bardeche weist darauf hin, dass das Konzept eines Heimatlandes verworfen wurde. Jeder, oder genauer gesagt, jeder Jude, ist Weltbürger. Der jüdische Migrant aus Shitomir ist genauso Bürger Ihres Landes wie Sie. Er hat die gleichen Rechte auf Ihr Land. Sie, die Landarbeiter, müssen die Rechte der Schwarzen auf dem Land respektieren und ihm an Ihrem Tisch Platz machen. Er wird einmarschieren und ein Amt in Ihrem Stadt- oder Gemeinderat übernehmen, um Sie mit dem „Weltgewissen“ von außen vertraut zu machen. Seine Söhne werden vielleicht Ihre Herren werden und über Ihre Söhne zu Gericht sitzen. Sie werden in Ihrer eigenen Stadt herrschen und Ihnen Ihr eigenes Land weiterverkaufen, denn das „Weltgewissen“ berechtigt sie dazu. <https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-World-Conquerors-The-Real-War-Criminals:1>

Jüdisches Versailles.

Auf der Versailler Konferenz (1919) wurde tatsächlich vorgeschlagen, künftig keine rassistischen Beschränkungen für internationale Bewegungen mehr zu verhängen. Der einzige Widerstand gegen diesen unerhörten Vorschlag, die Welt in einen khakifarbenen Mob zu verwandeln, kam von W. M. Hughes, dem Premierminister Australiens. Er deutete an, dass die sechseinhalb Millionen Einwohner Australiens eher bereit seien, sich gegen die ganze Welt zu verteidigen, als sich der Rassenmischung zu unterwerfen.

<https://christiansfortruth.com/wp-content/uploads/2019/10/The-Arnold-Leese-Pamphlet-Collection.pdf>



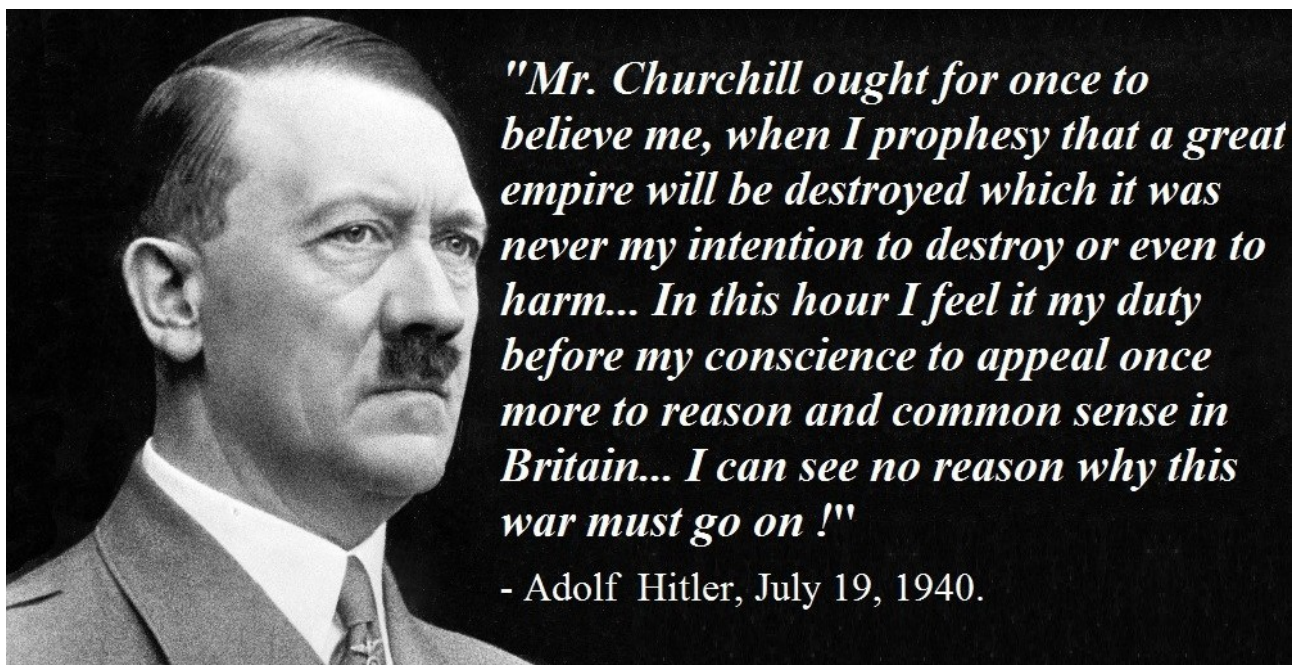
We Really Jewed 'Em'

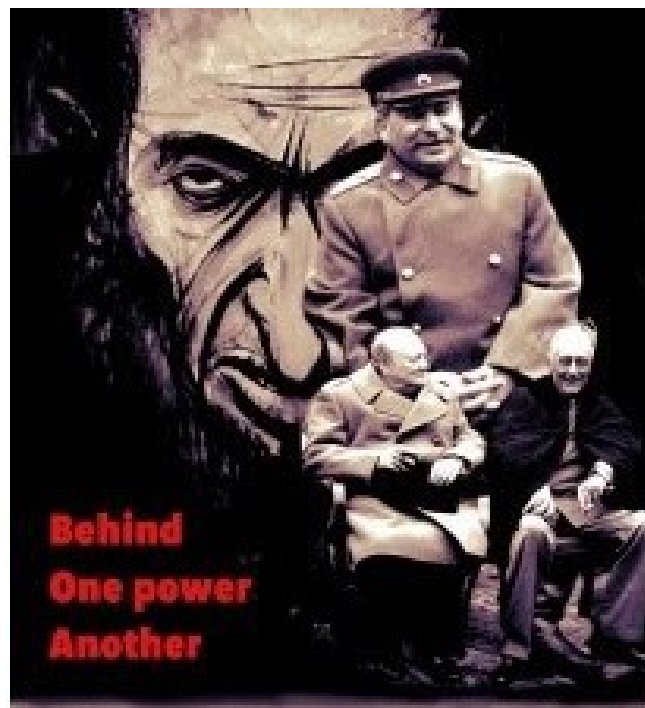
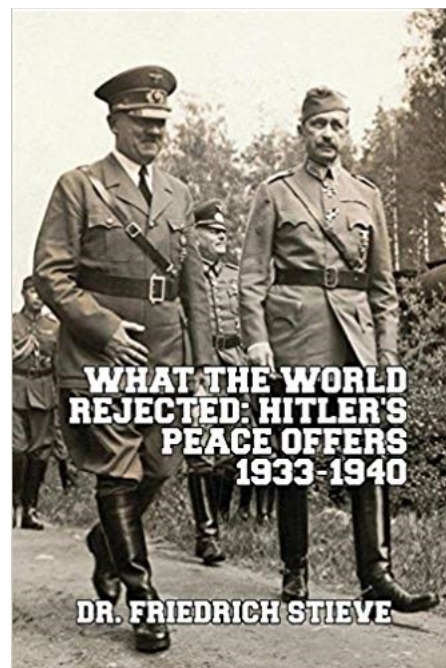
"We could have, if we had intended so, prevented this war from breaking out without doing one shot, but we didn't want to." - Winston Churchill to Truman (March 1946)

Wir sind aus freien Stücken in den Krieg eingetreten, ohne dass wir direkt angegriffen wurden."
~Winston Churchill, Rede im Guild Hall, Juli 1943.

Bari, Italien, 2. Weltkrieg – Dezember 1943 – Die Alliierten planten heimlich, einen großen Teil der deutschen Bevölkerung zu vernichten, die Luftwaffe rettete Deutschland. (5,1 Millionen + 12 Millionen Verletzte)

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Bari-Mustard-Gas-Attack-averted-by-Luftwaffe:0>





Britain's treacheries during WW1 and WW2



On October 5, 1916, Germany transmitted peace offer through King Albert of Belgium to Britain and it's allies to end World War 1.

But Britain (with support from France) rejected Germany's peace offers. Benjamin Freedman (In his speech at Willard Hotel in 1961) points out that Britain was able to drive US into World War 1 as their ally by secretly giving promise to Jews to have Palestine which came to be known as Balfour Declaration.

Germany again sent peace terms to Britain and it's allies on December 1916. Germany also sent it's peace terms to America as well. Germany's peace terms were published in the newspapers from December 13 to 14, 1916 especially on Chicago Daily Tribune (left photo),



would be excluded from their programme. Further, the forces of Yudenitch had been armed and equipped by Great Britain to liberate Petrograd. Success was near. The former Russian capital was seriously menaced. For three days the imminent capture of the town was cabled all over the world. Russian values rose rapidly and kept on rising on all the money exchanges; the jobbers sold and sold roubles and Russian shares of all description. Suddenly the British fleet protecting the flank of Yudenitch and already shelling Kronstadt withdrew from its position of protection, thereby completely upsetting the preconcerted plan of action. But not satisfied with this disgraceful betrayal, the British fleet proceeded to Riga and started bombarding the anti-Bolshevist German-Russian troops, which were there fighting the Soviet Red Army!

The Russian Nationalist-Army that already held the capital in its grip had to retreat, no further supply of ammunition being forthcoming. The whole campaign failed — and the Russian rouble at once lost all it had gained during these last days and more while the Jewish jobbers pocketed their profit. The

complete and official dictatorship over Russian national finance by the 'leaders of the proletariat'. Interest of from 10 to 15% per month was decreed, like in the Middle Ages. Simultaneously the Soviet Kings started purely capitalistic and private syndicates (with the help of the Jewish finance abroad). The board of directors of the first and largest of these syndicates was composed of Trotsky, Skliansky, Goldberg, Schatunowsky, Spenser, Eismunt etc. or, as was to be expected, of 99 percent of Jews.

And the end!? Supreme Financial Control over a nation systematically deprived of all power, robbed of the very last remnants of its property, delivered over to chronic famine!

The plan conceived and carefully thought out in the quiet and unobtrusive "Lodges" of the Jews in London, New York, Berlin and so on, has been brought to a successful issue by the Soviet Jews with the help of Chinese riff-raff aided by ruffians collected among the dregs of humanity all over the world.

Anyone how has grasped the Jewish policy ought to be fully convinced now that Bolshevism, indeed, is not an aim in itself, but only a means — a means to uproot and destroy all

The Grave Diggers of Russia



Unmittelbar nach Kriegsende (1. Weltkrieg) verhängte die britische Regierung auf Befehl ihrer geheimen Herren in der City eine Blockade über Deutschland. Dieser Schritt hatte verheerende Auswirkungen auf die deutsche Bevölkerung. Am 4. März 1919 erklärte Winston Churchill im Unterhaus, Großbritannien werde „die Blockade mit aller Kraft durchsetzen. ... Diese Waffe des Hungers trifft hauptsächlich Frauen und Kinder, die Alten, die Schwachen und die Armen ...“ (The Nation, 21. Juni 1919, S. 980). Während die Londoner Daily News Augenzeugenberichte aus Deutschland über „viele schreckliche Dinge ... Reihen von Babys, die vor Hunger fiebern und durch Entbehrungen so erschöpft sind, dass ihre kleinen Gliedmaßen nur noch wie Zauberstäbe wirken, ihre Gesichtsausdrücke hoffnungslos und ihre Augen voller Schmerz“ brachte, berichtete die Associated Press (Paris, 24. Juli), dass „Deutschland 500 Hengste, 3.000 Stuten, 90.000 Milchkühe, 100.000 Schafe und 10.000 Ziegen an Frankreich ausliefern muss. ... Zweihundert Hengste, 5.000 Stuten, 5.000 Stutfohlen, 50.000 Kühe und 40.000 Färsen sollen ebenfalls von Deutschland nach Belgien gebracht werden. Professor Quigley berichtet, dass die Folgen der Blockade verheerend waren. Sie dauerte neun Monate nach dem Waffenstillstand an und forderte den Tod von 800.000 Menschen. (Tragedy and Hope,

S. 261). Während der vier Kriegsjahre verlor Deutschland 1.600.000 Tote. Die deutsche Todesrate

während der Blockade war fünfeinhalb Mal höher als während des Krieges! P117
Abstieg in die Sklaverei Des Griffin

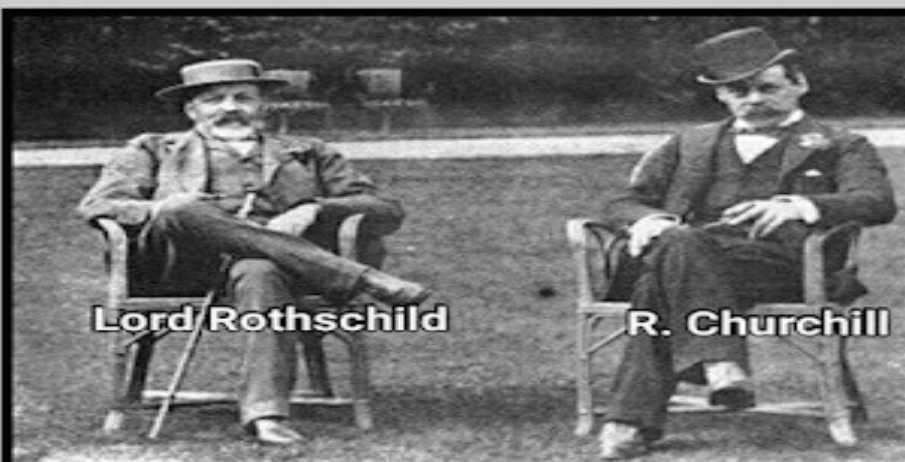


***Enemies within the Gate - 'Plain English' edited by Lord Alfred Douglas - 1921
Jews and Jutland - the first official report of the Battle of Jutland was published. The world was informed by the Government that many of our capital ships had been sunk ; and the actual German losses, were suppressed. The impression was created that Britain had A severe defeat at sea. Instantly British stock in America fell ; within a week the truth was known, British stock in America rose again. As a result of this fall and rise in stock a financial group of Jews cleared a profit of £18,000,000. The Cabinet Minister (said to be Churchill) who issued the false report about the Battle of Jutland which produced this fall in stocks had spent the week-end with Sir Ernest Cassel, and came from this house to publish his report, report which led the world for a week to believe that the British Navy had been defeated .Not a solitary word about Jutland has been printed in our British journals for two weeks. P.28
<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Plain-English---Lord-Alfred-Douglas---January-1921:0>***

"I care not what puppet is placed upon the throne of England to rule the Empire on which the sun never sets.

The man who controls Britain's money supply controls the British Empire, and I control the British money supply."

— Nathan Mayer Rothschild



Lord Rothschild

R. Churchill

Randolph Churchill, (1849-1895), politician

The father of Winston Churchill was an intimate of the Rothschild family. He formed a close association with Nathaniel, 1st Lord Rothschild, on whose behalf he reported on the development of the mining industry in South Africa. Churchill was a frequent guest at Rothschild houses. The Rothschilds made extensive loans to Churchill.

Communist leaders like Trotsky, Lenin and Stalin were nothing but front-men for the Rothschilds. -



Communism was portrayed as a peoples' revolution. In fact, it was the brutal destruction of a proud Christian civilization by a satanic Jewish cult ultimately dedicated to enslaving mankind.

smoloko.com

„Das deutsche Volk tat mir leid. Wir planten – und wir hatten die Kraft, unsere Pläne umzusetzen
- eine einst mächtige Nation auszulöschen.“

- Admiral Daniel Leahy, US-Botschafter

General Patton: „Meine Herren, ich bin zu dem Schluss gekommen, dass wir auf der falschen Seite gekämpft haben. Wir hätten mit den Faschisten GEGEN DIE KOMMUNISTEN kämpfen sollen. Ich fürchte, dass Amerika in 50 Jahren ein Land der Korruption und der verkommenen Moral sein wird.“ 21. Juli 1945

Im April 1939 (vier Monate vor Kriegsausbruch) bestellte mich Botschafter William C. Bullitt, den ich seit zwanzig Jahren kannte, in die amerikanische Botschaft in Paris. Der amerikanische Botschafter teilte mir mit, dass der Krieg beschlossen worden sei. Er sagte nicht, wer es war, und ich fragte auch nicht danach. Er ließ mich darauf schließen. ... Als ich sagte, dass Deutschland letzten Endes in die Arme Sowjetrusslands und des Bolschewismus getrieben werden würde, antwortete der Botschafter: „Was soll's? Wenn der Krieg vorbei ist, werden nicht genug Deutsche übrig sein, als dass es sich lohnen würde, sie zu bolschewisieren.“

- Karl von Wiegand, 23. April 1944, Chicago Herald American

Am 2. September 1939 traf ein Delegierter der Labour Party den britischen Außenminister Halifax im Foyer des Parlaments. „Haben Sie noch Hoffnung?“, fragte er. „Wenn Sie Hoffnung auf Krieg meinen“, antwortete Halifax, „dann wird sich Ihre Hoffnung morgen erfüllen.“ „Gott sei Dank!“, erwiderte der Vertreter der britischen Labour Party.

- Professor Michael Freund.

„In Großbritannien wurde berichtet, dass Lord Halifax ‚erlöst‘ sei. Er bestellte Bier. Wir lachten und scherzten.“

- H. Roth. Werden wir belogen?

Er (Hitler) erstaunte uns dann, indem er voller Bewunderung vom Britischen Empire sprach, von dessen Existenznotwendigkeit und von der Zivilisation, die Großbritannien der Welt gebracht habe. Achselzuckend bemerkte er, die Errichtung des Empire sei oft mit harten Mitteln erreicht worden, aber ‚wo geplant wird, fliegen auch Späne‘. Er verglich das Britische Empire mit der katholischen Kirche und sagte, beide seien wesentliche Elemente der Stabilität in der Welt. Er sagte, alles, was er von Großbritannien wolle, sei, dass es Deutschlands Stellung auf dem Kontinent anerkenne. Die Rückgabe der deutschen Kolonien wäre wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich, und er würde Großbritannien sogar Truppenunterstützung anbieten, sollte es irgendwo in Schwierigkeiten geraten.“ (S. 200).

Liddell Hart schreibt dazu: „Damals glaubten wir, dass die Abwehr der Luftwaffe in der ‚Luftschlacht um England‘ das Land gerettet habe. Das ist aber nur ein Teil der Erklärung, der letzte Teil. Der ursprüngliche Grund, der viel tiefer geht, ist, dass Hitler England nicht erobern wollte. Er zeigte wenig Interesse an den Invasionsvorbereitungen und unternahm wochenlang nichts, um sie voranzutreiben. Dann, nach einem kurzen Drang zur Invasion, machte er eine Kehrtwende und stellte die Vorbereitungen ein. Stattdessen bereitete er sich auf die Invasion Russlands vor“ (S. 140).

„Das Letzte, was Hitler wollte, war, einen weiteren großen Krieg auszulösen.“

- Sir. Basil Liddell Hart

„Ich sehe keinen Grund, warum dieser Krieg weitergehen muss. Es macht mich traurig, an die Opfer zu denken, die er fordern wird. Ich möchte sie verhindern.“

- Adolf Hitler, Juli 1940.

„Wir sind aus freien Stücken in den Krieg eingetreten, ohne dass wir direkt angegriffen wurden.“

- Churchill, Rede im Guild Hall, Juli 1943.

„In keinem Land war die historische Nachrichtensperre intensiver und wirksamer als in Großbritannien. Hier wurde sie geistreich als ‚Eiserner Vorhang des diskreten Schweigens‘ bezeichnet. Es wurde praktisch nichts geschrieben, was die Wahrheit über die britische Verantwortung für den Zweiten Weltkrieg und seine verheerenden Folgen ans Licht bringen würde.“

- Harry Elmer Barnes. Amerikanischer Historiker

Der britische Premierminister Neville Chamberlain sagte dem US-Botschafter in Großbritannien, Joseph P. Kennedy (Vater des späteren US-Präsidenten John F. Kennedy), dass „es Amerika und die Juden auf der ganzen Welt waren, die Großbritannien in den Krieg gegen Hitler gezwungen hatten“.

Ich fragte Joe Kennedy (US-Botschafter in London) nach seinen Gesprächen mit Roosevelt und Neville Chamberlain im Jahr 1938. Er sagte, Chamberlain sei 1939 davon überzeugt gewesen, dass Großbritannien nichts in der Hand habe, womit es kämpfen könnte, und es daher nicht wagen würde, gegen Hitler in den Krieg zu ziehen. ... Weder die Franzosen noch die Engländer hätten Polen als Kriegsmotiv angegeben, wenn sie nicht ständig von Washington dazu angestachelt worden wären. ... Amerika und das Weltjudentum hätten England in den Krieg getrieben.

~ US-Verteidigungsminister J. Forrestal 27.12.1945 in seinem Tagebuch (The Forrestal Diaries, New York, 1951, S. 121 ff)

Ende Juli 1940 unterzog sich Neville Chamberlain einer Bauchoperation, die von dem Juden EG Slesinger durchgeführt wurde. Seine Krankheit brachte ihm jedoch keine dauerhafte Linderung, sodass er am 3. Oktober sein Amt niederlegte und einen Monat später starb.

„Wenn die Nationalsozialisten und ihre Freunde schreien oder flüstern, dass dieser [Krieg] von den Juden verursacht wurde, haben sie vollkommen recht.“

(Die jüdische Zeitschrift „Sentinel of Chicago“, 8. Oktober 1940)

Chaim-Weizmann: „Wir leugnen nicht und haben keine Angst zu bekennen, dass dieser Krieg unser Krieg ist und dass er für das Judentum geführt wird. ... Stärker als alle Fronten zusammen ist unsere Front, die des Judentums. Wir geben diesem Krieg nicht nur unsere finanzielle Unterstützung, auf der die gesamte Kriegsproduktion basiert, wir stellen ihm nicht nur unsere gesamte Propagandakraft zur Verfügung, die die moralische Energie ist, die diesen Krieg am Laufen hält. Die Garantie des Sieges liegt vor allem darin, die feindlichen Kräfte zu schwächen, sie in ihrem eigenen Land, innerhalb des Widerstands, zu vernichten. Und wir sind die trojanischen Pferde in der Festung des Feindes.“

~ Chaim Weizmann, Präsident des Jüdischen Weltkongresses, Leiter der Jewish Agency und später 1. Präsident Israels, in einer Rede am 3. Dezember 1942 in New York.

„Die Millionen Juden in Amerika, England, Frankreich, Nordafrika und Südafrika, nicht zu vergessen Palästina, haben beschlossen, den Krieg in Deutschland bis zum Ende fortzusetzen. Es soll ein Vernichtungskrieg werden.“

~ „Die jüdische Zeitung „Central Blad Voor Israeliten“ in den Niederlanden (13. September 1939)

Fast alle gingen in die Kirche und waren sehr fromm. Ich erinnere mich, wie Hitler und andere im Radio beteten. Gott war ein wichtiger Teil unserer Kultur. Über die Verbrechen an den Deutschen wurde nie gesprochen, und davon gab es viele. Ich kenne viele Menschen, die Zeugen alliierter Verbrechen waren, aber uns wird gesagt, wir sollten schweigen.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/www-mourningtheancient-com-ww2-x54-htm...:b>

„Wir werden Hitler diesen Krieg aufzwingen, ob er will oder nicht.“

- Winston Churchill, Radioansprache von 1936.

Deutschland ist der Feind des Judentums und muss mit tödlichem Hass verfolgt werden. Das Ziel des heutigen Judentums ist: ein gnadenloser Feldzug gegen alle deutschen Völker und die völlige Vernichtung der Nation. Wir fordern eine vollständige Handelssperre, den Stopp der Rohstoffeinfuhr und Vergeltungsmaßnahmen gegen jeden Deutschen, Frau und Kind.

- Jüdischer Professor A. Kulischer, Oktober 1937

„Der Zweite Weltkrieg wird zur Verteidigung der Grundlagen des Judentums geführt.“

- Rabbi Felix Mendlesohn, Chicago Sentinel, 8. Oktober 1942.

„Hitler will keinen Krieg, aber er wird dazu gezwungen werden, und zwar bald. England hat das letzte Wort, wie 1914.“

~ Zionist Emil Ludwig Cohn, „Annalen“

Erster Weltkrieg

Der Erste Weltkrieg wurde im August durch die Ermordung des österreichischen Erzherzogs ... durch einen „serbischen Patrioten“ ... ausgelöst, der ... in Wirklichkeit ein verkleideter Jude war. ... Winston Churchill ... hatte 1912 gewusst, dass Großbritannien im Herbst 1914 mit Deutschland im Krieg sein würde. ... [D]iebensüchtige Geister schlossen aus den Ereignissen, dass der Lauf der Geschichte von einer okkulten und böartigen Macht bestimmt wurde, die sorgfältig vor der europäischen Öffentlichkeit verborgen wurde. | Revilo P. Oliver (Liberty Bell; Januar 1988; S. 1)

Fünfundzwanzig Jahre später (nach dem Ersten Weltkrieg) sprach ein führender Zionist in England, Lord Melchett (Mond), im gleichen Ton geheimer

Wissen an Zionisten in New York: „Wenn ich 1913 hier gestanden und zu Ihnen gesagt hätte: ‚Kommen Sie zu einer Konferenz, um

den Wiederaufbau einer nationalen Heimstätte in Palästina zu diskutieren“, hättest du mich als einen untätigen

Träumer, selbst wenn ich Ihnen 1913 gesagt hätte, dass der österreichische Erzherzog getötet werden würde und dass aus all dem

Danach käme die Chance, die Gelegenheit, die Gelegenheit, eine nationale Heimstätte für die Juden zu errichten.

in Palästina. Ist Ihnen jemals in den Sinn gekommen, wie bemerkenswert es ist, dass aus dem Wirrwarr des Weltbluts

Hat sich diese Gelegenheit ergeben? Glauben Sie wirklich, dass wir nur durch einen Zufall nach Israel zurückgeführt wurden?

(Jewish Chronicle, 9. November 1928).S.345 [https://odysee.com/](https://odysee.com/@louismarschalko:2/reedcontro- controversy-of-zion:5)

@louismarschalko:2/reedcontro- controversy-of-zion:5

•

„Auch wenn Hitler diesen Krieg, der ihn verschlingen könnte, im letzten Moment verhindern möchte, wird er trotzdem zum Krieg gezwungen sein.“

~ Emil Ludwig Cohn (1938)

„Auch wenn wir Juden in den Schützengräben nicht physisch an Ihrer Seite sind, stehen wir moralisch hinter Ihnen.

Dieser Krieg ist unser Krieg, und Sie kämpfen ihn mit uns.“ – Schalom Asch, Les Nouvelles Littéraires, 10. Februar 1940.

Zu dieser Zeit machte in der British Union of Fascists der Witz die Runde, dass die jüdische Nationalhymne „Onward Christian Soldiers“ (Vorwärts, christliche Soldaten) sei.

„Der jetzt vorgeschlagene Krieg dient der Errichtung der jüdischen Hegemonie in der ganzen Welt.“ – Brigadegeneral George Van Horn Mosely, The New York Tribune, 29. März 1939.

Am 3. Juni 1938 prahlten die amerikanischen Hebräer damit, dass sie Juden in den einflussreichsten Positionen in Großbritannien, Russland und Frankreich hätten und dass diese „drei Söhne Israels den Nazi-Diktator in die Hölle schicken würden.“ – Joseph Trimble, der amerikanische Hebräer.

„Es gibt nur eine Macht, die wirklich zählt: die Macht des politischen Drucks. Wir Juden sind das mächtigste Volk der Welt, weil wir diese Macht haben und wissen, wie wir sie einsetzen.“ – Vladimir Jabotinsky, Jewish Daily Bulletin, 27. Juli 1935.

„Wir Juden werden Deutschland einen Krieg bringen.“ – David A. Brown, Nationaler Vorsitzender der United Jewish Campaign, 1934 (zitiert in „I Testify Against The Jews“ von Robert Edward Edmondson, Seite 188 und „The Jewish War of Survival“ von Arnold Leese, Seite 52).

„Hitler will keinen Krieg (er will keinen Krieg), aber wir werden ihn ihm aufzwingen, nicht dieses Jahr, aber bald.“ – Emil Ludwig Cohn in Les Annales, Juni 1934 (auch zitiert in seinem Buch „Die neue Heilige Allianz“).

Juden erklären Deutschland den Krieg. <https://archive.org/details/JewsDeclareWarOnGermany1933/page/n1/mode/2up>

~ Jude Daniel Cohn-Bendit

„Es gibt keinen einzigen Fall, in dem die Juden die bittere Frucht der Wut ihrer Verfolger nicht voll und ganz verdient hätten ... Wir kommen zu den Nationen und geben vor, der Verfolgung zu entkommen, wir [Juden] sind die tödlichsten Verfolger in allen elenden Annalen der Menschheit.“

https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-White-Holocaust-Program_!-_-Chris-Breault:9

In dieser Stunde halte ich es für meine Pflicht, in Großbritannien wie anderswo erneut an Vernunft und gesunden Menschenverstand zu appellieren. Ich halte mich für dazu befähigt, da ich nicht der Besiegte bin, der um Gefälligkeiten bittet, sondern der Sieger, der im Namen der Vernunft spricht. Ich sehe keinen Grund, warum dieser Krieg weitergehen sollte. Es betrübt mich, an die Opfer zu denken, die er fordern wird. Ich möchte sie vermeiden.“

~Adolf Hitler, Juli 1940 – „Letzter Appell an die Vernunft“

Sir Hartley Shawcross

Ich bin heute davon überzeugt, dass Hitler und das deutsche Volk keinen Krieg wollten. Aber wir erklärten Deutschland den Krieg, um es zu vernichten, gemäß unserem Prinzip des Kräftegleichgewichts. Die ‚Amerikaner‘ um Roosevelt ermutigten uns dazu. Hitlers Bitten, nicht in den Krieg einzutreten, ignorierten wir. Jetzt müssen wir erkennen, dass Hitler Recht hatte.“

– Generalstaatsanwalt, Sir Hartley Shawcross, 16. März 1984

Auschwitz und der Mord an der unschuldigen Irma Grese durch das alliierte Scheingericht.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Auschwitz-and-Irma-Grese:8>

Die jüdischen Flüchtlinge zogen in die amerikanische Zone Deutschlands, wo sie unseren Schutz genossen.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/GeorgeW.Armstrong-WorldEmpire1945:2>

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-British,Americans-and-Russians-must-Apologise-for-Planning-WW2-and-:6>

odysee.com/@louismarschalko:2/TheStoryOfTheWaffenSS_LeonDegrelle:5

Barbarossa gegen die Ostfront E (= die Sowjetunion) musste von Deutschland am 22. Juni 1941 gestartet werden, da die Bereitschaft von Stalins Roter Armee zum Angriff bekannt war. [odyssey.com/@louismarschalko:2/Finland-Eye-of-Storm-FINAL-PDF-23-DEC24:1](https://www.odyssey.com/@louismarschalko:2/Finland-Eye-of-Storm-FINAL-PDF-23-DEC24:1)

/// ...

Auch viele russische Kriegsgefangene und 50.000 britische und amerikanische Kriegsgefangene wurden nach ihrer Befreiung in die Gulags gebracht! (Noch mehr Christen zur Vernichtung) Stalin tötete 900.000 Ukrainer beim dritten Holodomor in der Ukraine 1946/47, gleichzeitig mit den Nürnberger Scheingerichten. 105.000 Franzosen wurden von De Gaulle getötet. Dazu kommen Hunderttausende Morde im Sudetenland, Morde in Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Italien, Kinder, die in Dänemark zum Sterben zurückgelassen wurden, Kinder, die in psychiatrische Anstalten in Norwegen geschickt wurden usw.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Allies-planned-WWII-killed-20-Million-Christian-Europeans-Post-War-1945-50-in-Onqoing-Jewish-War-against-Christian-Europeans:2>

Frau Theresia Beichl, die mit ihrer kleinen Tochter auf diesem Todesmarsch war, berichtet Folgendes: „Ich sah eine Frau in einem Graben entbinden. Anschließend schlugen die Tschechen sie tot und trampelten auf dem Neugeborenen herum, bis auch es tot war.“

<https://www.wintersonnenwende.com/scriptorium/english/archives/sginferno/sgj06.html>

Die Kamera folgt Dutzenden deutschen Soldaten und Zivilisten – Männern, Frauen und Kindern – mit weißen Armbinden, die von bewaffneten tschechischen Milizen eine Straße am Stadtrand von Prag entlanggetrieben werden. Die Szene wechselt, und wir sehen eine Reihe deutscher Männer am Rande eines Grabens stehen. Dann beginnt jemand außerhalb des Bildes, wahllos auf sie zu schießen, einen nach dem anderen. Ein weiterer Teil der Aufnahme zeigt einen Militärlastwagen, der über die Leichen fährt, von denen einige vermutlich noch leben. <https://eta-45.blogspot.com/2013/06/killing-and-expulsion-of-germans-in.html>

Sechshunderttausend Sudetendeutsche wurden während der Massaker in der Hölle der Todeslager der Tschechoslowakei. Das Sudetendeutsche Weißbuch dokumentiert diese Schrecken in allen Einzelheiten auf über 1.000 Seiten, für die es in der Geschichte der Menschheit keinen Präzedenzfall gibt. Bewaffnete tschechische Frauen und Jüdinnen schlugen weiterhin mit Schlagstöcken auf die Gebärmutter werdender Mütter, bis es zu Fehlgeburten kam, und in einem einzigen Lager starben auf diese Weise täglich zehn deutsche Frauen. (Dokument Nr. 6.) In einem anderen Lager wurden die Insassen gezwungen, die bespritzten Gehirne ihrer zu Tode geprügelten Mitgefangenen aufzulecken. Deutsche Häftlinge wurden gezwungen, infektiöse Fäkalien aus der Unterwäsche ihrer an Ruhr erkrankten Mitgefangenen aufzulecken. (Dokument Nr. 17.)

Tschechische und jüdische Ärzte verweigerten den von den Russen vergewaltigten deutschen Frauen jegliche medizinische Hilfe. Hunderttausende starben auf diese Weise oder suchten ihr Heil im Selbstmord, wie zum Beispiel in Brünn, wo an einem einzigen Tag 275 Frauen Selbstmord begingen. S. 120

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-World-Conquerors-The-Real-War-Criminals:1>

Eisenhower verkündete: „Wir kommen nicht als Befreier, sondern als Eroberer.“ Aber waren die Amerikaner tatsächlich die wahren Sieger? Im Kielwasser der vorrückenden amerikanischen Streitkräfte folgte eine finstere fünfte Kolonne, deren Mitglieder in 99 Prozent der Fälle keine Amerikaner waren. Diese rachsüchtige Armee bestand aus Emigranten aus osteuropäischen Ländern, Schwarzmarkthändlern aus den Ghettos von Brooklyn, tschechischen, polnischen und ungarischen Juden, die in London Zuflucht gefunden hatten, und kriminellen Häftlingen aus den befreiten Konzentrationslagern. Sie besetzten alle wichtigen und kleineren Posten im nach dem Morgenthau-Plan organisierten CIC; sie wimmelten im OSS, in den verschiedenen Kommissionen zur Suche nach Kriegsverbrechern sowie in den amerikanischen Sicherheitsorganisationen. Sie wurden Bürgermeister deutscher Städte und Kommandanten von Kriegsgefangenenlagern. Sie verwalteten LaGuardias UNRRA. Sie besetzten Schlüsselpositionen in den amerikanischen Streitkräften und übten so die Kontrolle über sie aus.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-World-Conquerors-The-Real-War-Criminals:1>

Mulatten in Deutschland – Jüdische Kommunisten aus Eisenhowers Hauptquartier in London schickten im Zweiten Weltkrieg Tausende von schwarzen Soldaten hinter die deutschen Kampftruppen. Diese schwarzen Soldaten wurden ermutigt, weiße deutsche Mädchen zu vergewaltigen, mit dem Ergebnis, dass es heute 30.000 Mulattenkinder in Deutschland gibt. Diese Mulatten sagen die Zukunft voraus. Die weiße Rasse muss jetzt eine Grenze ziehen. <https://odysee.com/@louismarschalko:2/Common-Sense---Volume-08---Issue-209---1954-07-01:b>

Der Negerschreck am Rhein 1921

Mörderische Übergriffe: Dazu gehören Morde an Männern und Frauen durch schwarze Soldaten, hauptsächlich durch Erschießungen vom Rheinufer aus.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-Negro-Horror-On-The-Rhine:1>

Politische Tiere _ Memoiren eines sentimental Zynikers -- Trohan, Walter Leahy war im Weißen Haus und begleitete Truman nach Potsdam. Er zeigte dem Präsidenten das vierzigseitige Memo MacArthurs

im Vorfeld der Konferenz von Jalta gesandt hatte, in der er dafür plädierte, Russland aus dem Krieg im Pazifik herauszuhalten.

MacArthur skizzierte die japanischen Friedensangebote, die ich später drucken sollte. Diese waren: (1) Vollständige Kapitulation aller japanischen Streitkräfte. (2) Übergabe aller Waffen und Munition. (3) Besetzung allen japanischen Landes und aller Inselbesitzungen unter amerikanischer Leitung. (4) Japanische Aufgabe der Mandschurei, Koreas und Formosas sowie aller während des Krieges eroberten Gebiete. (5) Regulierung der gesamten japanischen Industrie, um die gegenwärtige und zukünftige Produktion von Kriegsgerät einzustellen. (6) Auslieferung aller Japaner, die von den Vereinigten Staaten als Kriegsverbrecher eingestuft werden könnten. (7) Sofortige Freilassung aller Kriegsgefangenen und Interessenten in Japan und den von Japan kontrollierten Gebieten. Japan hatte auch Friedensfühler über Schweden nach Russland ausgestreckt. Zweifellos unterdrückten die Russen diese, weil sie darauf abzielten, in den Krieg gegen Japan um Territorium einzutreten. Was auch immer die Gründe dafür waren, Truman entschied sich dafür, die Fehler von Jalta zu bekräftigen. Außerdem beschloss er, die ersten Atombomben auf die Städte Hiroshima und Nagasaki abzuwerfen.

Politische Tiere _ Memoiren eines sentimental Zynikers -- Trohan, Walter P222

Churchill-Telegramm

Im Oktober 1939, nach der Münchner Beschwichtigungskonferenz, sandte Churchill über das Außenministerium das folgende Telegramm in der Verschlüsselung unseres Außenministeriums an Präsident Roosevelt:

„Ich bin Halbamerikaner und die ideale Person für die Zusammenarbeit mit Ihnen. Wir sind uns offensichtlich einig. Wenn ich Premierminister von Großbritannien würde, könnten wir die Welt beherrschen.“

Dieses rätselhafte Telegramm bedarf der Interpretation. Was meint er mit den Worten: „Ich bin Halbamerikaner und daher wie geschaffen für die Zusammenarbeit mit Ihnen. Wir sind uns offensichtlich einig“? Mit „wir sind uns einig“ meint er ganz klar, dass er wusste, dass Roosevelt einen Krieg anzetteln wollte. Es war die Sprache eines jüdischen Hybriden zu einem jüdischen Hybriden und eines ehrgeizigen Kriegstreiber zu einem ehrgeizigen Kriegstreiber, und Roosevelt verstand sie zweifellos. Es bedeutete auch, dass Churchill ebenso wie Roosevelt gegen das Münchner Abkommen war.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/GeorgeW.Armstrong-WorldEmpire1945:2>

John Wear

Großbritannien und seine Verbündeten führten nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs einen unzivilisierten Krieg und begingen Massenmord, Vergewaltigung und ethnische Säuberungen an der deutschen Zivilbevölkerung. Die Nachkriegsbehandlung Deutschlands durch Großbritannien und seine Alliierten ist zweifellos eine der brutalsten, verbrecherischsten und am wenigsten dokumentierten Tragödien der Weltgeschichte.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/web-archive-www-wearswar-com-2021-07-08-the-badwar-great...:6>

Himmler zur Behandlung ethnischer Gruppen und Juden im Osten, in einem geheimen Memorandum an Hitler, 25. Mai 1940

... wir lehnen die bolschewistische Methode der physischen Vernichtung eines Volkes als ungermanisch und unmöglich ab.

https://web.archive.org/web/20070208202240/http://www1.yadvashem.org/about_holocaust/documents/part2/doc86.html

Statistik der Evakuierung von Juden aus dem Reich, 23. März 1943, 1,45 Millionen aus den Ostprovinzen nach Russland.

Transport von Juden aus den Ostprovinzen nach Ostrussland 1.449.692 Juden [Zahlen], die durch die Lager im Generalgouvernement kamen 1.274.166 " Durch die Lager im Warthegau 145.301 "

https://odysee.com/@louismarschalko:2/www-yadvashem-org-about_holocaust-documents:b

Millionen Juden nach Birobidschan, Russland verschifft: Brief von Dr. med. Hamer an Präsident Wladimir

Putin, 3. März 2015.

...Nach dem Krieg war dieser Graf als Dolmetscher auf dem „Langen Marsch“ von Moses Tung alias Mao Tse Tung tätig, einem jüdischen Staatsbürger aus der Grenzregion Birobidschan nahe China, der 1946 oder 1947 nach Frankreich zurückkehrte. Später wurden alle Millionen polnischer, tschechischer und ostdeutscher Juden, die der Graf nach Birobidschan begleitet hatte, zu „Auschwitz-Opfern“ erklärt. Diese vom Grafen geschilderte Kommunikation kann ich eidesstattlich bezeugen...

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Millions-of-Jews-Shipped-to-BirobidjanRussiaPutin-Letter:a>

Es ist unwahr, dass ich oder irgendjemand sonst in Deutschland 1939 einen Krieg wollte. Er wurde ausschließlich von internationalen Staatsmännern gewollt und provoziert, die entweder jüdischer Herkunft waren oder jüdische Interessen verfolgten. Auch hätte ich mir nie gewünscht, dass es nach dem entsetzlichen Ersten Weltkrieg jemals einen zweiten gegen England oder Amerika geben würde.“ Adolf Hitler, April 1945.

Mai 1945: Das Amerikanische Rote Kreuz berichtete, dass über 98 % der von den Deutschen gefangen genommenen Amerikaner sicher nach Hause zurückkehren würden, was teilweise auf die Lebensmittelpakete zurückzuführen sei, die ihnen während des Krieges geschickt und von den Deutschen umgehend ausgeliefert worden seien.

15. Mai 1945: Eisenhower und Churchill sprachen über eine weitere Kürzung der Rationen für deutsche Kriegsgefangene. Churchill erfuhr, dass die Kriegsgefangenen täglich 2.000 Kalorien erhielten (im Vergleich zu 4.000 für amerikanische Truppen) und dass 2.150 Kalorien als absolutes Minimum für bewegungsarme Erwachsene in Notunterkünften galten. Eisenhower verschwieg Churchill, dass die US-Armee viele DEFs überhaupt nicht verpflegte und andere weit weniger als 2.000 Kalorien pro Tag bekamen.



**"Gentlemen, I have come this morning
to the inexcusable conclusion that we have
fought on the wrong side. This entire war we
should have fought with the fascists against the
communists and not the other way around.**

**I fear that perhaps in fifty years
America will pay a dear price and become a land
of corruption and degenerate morals."**

— General George S. Patton (July 21, 1945)

"Of course I know the expression 'lost tribes of Israel' that is applied to the tribes which disappeared... Not to the tribe of Judah from which the current sons of bitches are descended. However, it is my personal opinion that this too is a lost tribe... Lost to all decency."



General George Patton - Diary - October 2, 1945

The Patton Papers 1940-1945 Boston Massachusetts Da Capo Press 1996 page 790

Legendary U.S. General George S. Patton realized late in WW2 that the United States fought the wrong country.



Patton felt the U.S. should have sided with Germany to destroy Jewish Bolshevik/Communist USSR.

This information comes from Patton's diary entries, letters he wrote to his wife, and comments he made to military officers and staff.

One diary entry of General Patton said -

"If what we are doing (to the Germans) is 'Liberty, then give me death.' I can't see how Americans can sink so low. It is Semitic, and I am sure of it."

s m o l o k o . c o m



"We have destroyed what could have been a good race, and we are about to replace them with Mongolian savages. And all Europe will be communist."

"It's said that for the first week after [the Soviets] took [Berlin], all women who ran were shot and those who did not were raped. I could have taken it had I been allowed."

"There is a very apparent Semitic influence in the press. They are trying to do two things: first, implement communism, and second, see that all businessmen of German ancestry and non-Jewish antecedents are thrown out of their jobs."

"We fought the Revolution in defense of the rights of man and the Civil War to abolish slavery and have now gone back on both principles."

General George S. Patton discovered the deceit behind the war with Germany.

Once it became obvious that Patton refused to perpetuate the lies, he was conveniently involved in an automobile accident. The veteran of two world wars appeared to be recovering from his injuries before dying of sudden heart complications. No autopsy was permitted.

Had American and British soldiers been able to peer into the future and see what has become of their countries, they would have assisted the Germans in smashing the Jewish-Bolshevik Soviet Union.



In fact many non-German soldiers did exactly that.

40% of the Waffen SS was made up of non-German nationality. Waffen SS volunteers came from Denmark, Norway, Switzerland, Finland, Croatia, Ukraine, Latvia, Hungary, Spain, Sweden, plus Russians and Cossacks.

One force was designated Der Britisches Freikorps otherwise known as The British Free Corps (BFC).



One of the last Waffen-SS units to hold out defending Adolf Hitler's bunker in Berlin was comprised entirely of Frenchmen. The 33rd Waffen Grenadier Division of the SS Charlemagne (1st French)

Enjoy more Hidden History at www.chuckmaultsby.com

Prior to the Outbreak of World War II 83% of Americans were opposed to a war with Germany.



"As Supreme Commander in Europe I made a habit of asking American soldiers why they were fighting the Germans and 90% of the boys said they had no idea."

...Dwight D. Eisenhower

(In a speech before the Dallas, Texas Alumni of Columbia University on Armistice Day, 1950)

"And how much liberty have you [Americans] got, anyhow?" Pound said on an Italian radio broadcast on July, 1942. "And as to the arsenal — are you the arsenal of democracy or of judeocracy? And who rules your rulers? Where does the public responsibility end and what race can mix in America without ruin of the public stock, the American brain? Who is organized? What say have you in the choice of your rulers? What control of their policy?" And in May of 1943, "Every day of war is a dead day as well as a death day. More death, more future servitude, less and less of American liberty of any variety."

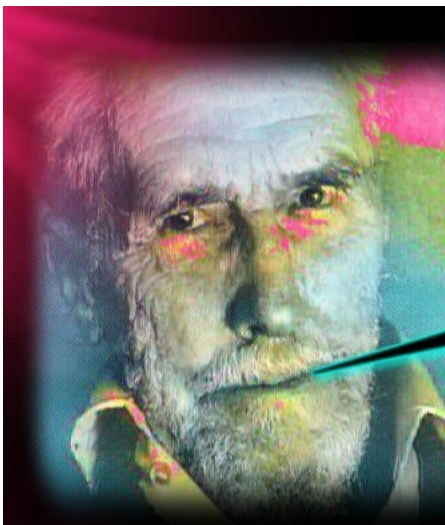
MS289

Ezra Pound



"The stuff in the papers about fraternization is all wet... All that sort of writing is done by Jews to get revenge. Actually, the Germans are the only decent people left in Europe... I prefer the Germans. So do our cousins (the British)"

– General George S. Patton,
US Army

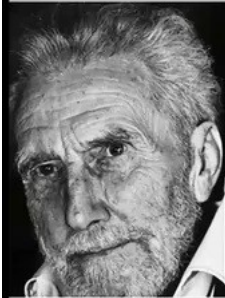
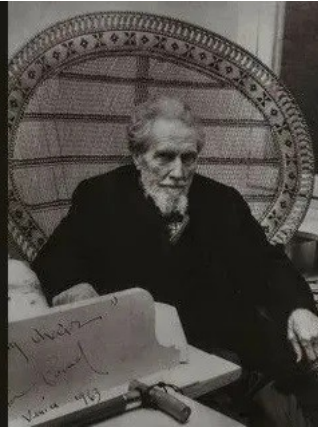


**"Democracy is
now currently
defined in Europe
as a country run
by Jews."**

~ Ezra Pound

“The trouble
with modern
war is that it gives
no chance to
kill the right
people.”
— Ezra Pound

@WrathOfGnon



GOVERNMENT DEBT

Wars in old times were made to get
slaves. The modern implement of
imposing slavery is debt.

— Ezra Pound —

The ultra rich **PROSPER** making
the enslaved powerless **SUFFER**

Gothic Ripples No 35 12th December 1952. - - Jews and the Nigger Menace. Arnold Leese.

The Black Menace is developing so rapidly that we think it advisable to bring together some of the evidence that it is being fomented by Jews whose ultimate national political motive is to bring down the Aryan civilisation so that it may be replaced by Jewish Money-Power control. The Nigger himself has no instinctive urge for a freedom which he has never known, never having had any conception of such a thing. The class of "educated" Nigger has been absorbing all sorts of humbug about Equality and Democracy without

being able to digest it and wants to see the doctrines put into practice. The Jew is working over-time on these niggers, who hope to profit from the violence of the masses whom they mislead.

UNESCO in 1950 issued a report announcing that "racial discrimination has no scientific foundation in biological fact, mental and temperamental characters of all races are essentially similar" UNESCO is simply packed with Jews and should be closed down. The British representative on the panel that produced this rubbish was the Jew M. Ginsberg.....

All this ensures that no information on a high level about the facts of race are to be available for "Democracy" so the average White succumbs to the Jewish teaching that he is not better than his "Black brother"

In Abyssinia, Jews have always maintained a strong hold both before and during the Italian occupation. After the cessation of hostilities there was a further influx of Jews to occupy important posts under Haile Salassie. These matters were dealt with in Gothic Ripples No. 52.

Wherever possible the Jews have made themselves a sort of go between in countries with large populations of Niggers in contact with Whites. Here are some examples which should not be tolerated on racial grounds.

Roy Welensky, Labour leader in Northern Rhodesia.

A.B. Cohen Governor of Uganda from 1951 after being Head of the African Dept. of our Colonial Office.

Lawrence Westan, Crown Council in Nigeria 1952.

M. Konsitz preparing a code of laws for Nigeria 1952.

A.A. Juse Kadlo Malaya's chief news editor to 1952

S.J. Spingarn special assistant to Truman from 1950, working for Nigger equality.

J.E. Stokste pro-Indonesian M.P. in Holland who died recently.

Sir Jeremy Kashman on the financial aspects of the Draft Federal Scheme for British Central Africa.

We must not forget to mention the Jew journalists like Sidney Jacobson of the SUNDAY Pictorial, who did all he can to decry racial discrimination, even in marriage.

Are the above appointments wise? We think not, judging from results in certain other cases like the following.

The supreme Court of South Africa's judgement against Malan's measures to deal with coloured voters was given by five judges, at least two of which and....



Auf Seite 63 berichtet Mullins, der antijüdische Fanatiker Arnold Leese sei plötzlich gestorben, während er ein Buch über einen angeblichen Ritualmord schrieb, und deutet an, dass er deswegen ermordet wurde. Herr Leese war tatsächlich 77 Jahre alt, als er am 18. Januar 1956 starb. Sein Tod wurde in seinem antijüdischen Hetzblatt Gothic Ripples (68) berichtet, das nach seinem Tod von seinem Weggefährten Anthony Gittens herausgegeben wurde, der sicherlich aus den mysteriösen Umständen rund um den Tod seines Vorgängers Kapital geschlagen hätte. (69) 1936 wurde Leese zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt, weil er öffentlichen Ärgernis angestiftet und sich zu öffentlichem Ärger verschworen hatte, indem er die Juden des Ritualmords und der Beimischung von Blut in ihr Pessachbrot beschuldigte. (70) 1938 veröffentlichte er eine Broschüre über jüdischen Ritualmord (71), sodass seine Ansichten zu diesem Thema dem organisierten Judentum und der breiten Öffentlichkeit wohlbekannt waren.

https://www.infotextmanuscripts.org/eustace_mullins_6.html





Jewish self-testimonies about the ritual murders, sacrifice of children, cannibalism, and worship of the devil (*Anton LaVey is not the author of the Jewish Satan-Bible, it is the Babylonian Talmud. LaVey simply adopted it and spread it further*) See 50: 30 - 1: 00: 00
<https://www.bitchute.com/video/o80IJEdvJi5>



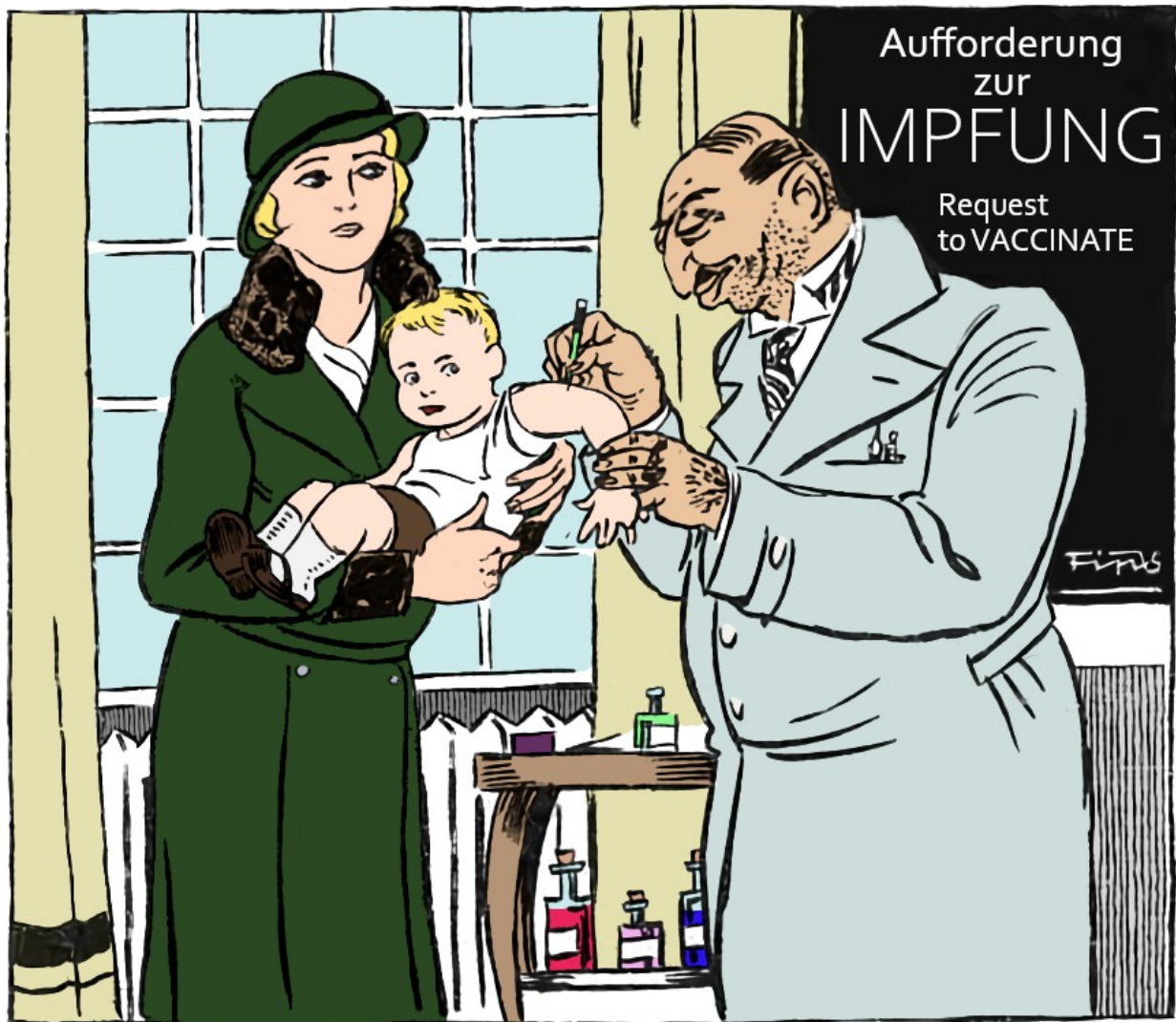


Jüdischer Ritualmord – Chicago, 1955

[Hinweis: Dieser Artikel, der ursprünglich am 6. Februar 1997 verschickt wurde, wurde seitdem mit Informationen aus dem Buch GETTING AWAY WITH MURDER von zwei erfahrenen Chicagoer Kriminalreportern, Ed Baumann und John O'Brien, aktualisiert. - HAC]

<https://web.archive.org/web/20191102180534/https://christiansfortruth.com/wpcontent/uploads/2018/09/Jewish-Ritual-Murder-Chicago-1955.pdf>

Die Impfung



Es ist mir sonderbar zu Mut, denn Gift und Jud tut selten gut.
My mind feels odd, because poison and jew don't work for god.

Jüdische Ärzte in den Krankenhäusern empfohlen, jedes vierte Neugeborene durch eine Injektion zu töten.

P144

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/The-World-Conquerors-The-Real-War-Criminals:1>

Auschwitz-Werke für synthetisches Öl und Gummi. Datum des 15. Bombenangriffs der USAAF. Auch Datum des Bombenangriffs auf Nordhausen ...

20.08.44 Fünfzehnte Luftwaffe – über 460 B-24 und B-17, einige davon mit Flugabwehrbegleitung, bombardieren A/F und M/Y in Szolnok und Ölraffinerien in Dubova, Czechowice und Auschwitz.

13.09.44 Fünfzehnte Air Force – über 350 von Flugbegleitern eskortierte B-17 und B-24 bombardieren die Öl- und Gummiwerke von Auschwitz sowie die Ölraffinerien Odertal und Blechhammer, treffen das Gebiet Krakau-Auschwitz und bombardieren die M/Y bei Vrutky. Über 100 weitere HBs greifen das Avisio-Viadukt und die Eisenbahnbrücken von Mezzocorona und Ora an.

18.12.44 Fünfzehnte Air Force – über 560 HBs treffen Ölraffinerien in Blechhammer (2), Odertal, Wien/Floridsdorf, Moravska-Ostrava und Auschwitz; M/Ys in Graz, Studenzen und Sopron; Industriegebiet Bruck an der Mur und verschiedene verstreute T/Os. Flugbegleiter fliegen Eskorte- und RCN-Einsätze. 26.12.44 Fünfzehnte Luftwaffe – Etwa 380 B-24 und B-17 bombardieren die Ölraffinerien Odertal, Blechhammer S und Auschwitz, die Eisenbahnbrücke bei Ora und das Viadukt bei Avisio. Außerdem bombardieren vereinzelte T/Os und 26 P-38 die Eisenbahnbrücke bei Latisana. P#38 und P-51 eskortieren die HB-Missionen.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/US-army-airforce-in-ww2-Combat-Chronology-1941-to-1945:7>

Nordhausen-Überfälle – 24.08.44 Achter AF

Fast 400 HBs greifen Rüstungsfabriken und 17 Ölanlagen, Flugzeugmontagewerke und Triebwerksfabriken sowie über 20 T/Os in Deutschland an. Dabei verlieren sie 27 HBs, zerstören aber zehn feindliche Flugzeuge. VIII FC fliegt im Verlauf der Mission über 600 Einsätze und erringt zehn Kampfsiege. 4 GPS-Strafen

A/Fs bei Brandenburg und Nordhausen, ein M/Y bei Braunschweig und im Raum Neuenhaus-Nordhorn.

Zu den zerstörten Bodenzielen zählen 14 Flugzeuge, 7 Lokomotiven, Lastwagen und Boote.

12.12.44 Achte AF

Fast 1.200 HBs trafen M/Ys in Darmstadt, Hanau und Aschaffenburg sowie das synthetische Ölwerk in Merseburg/Leuna (allesamt primäre TGTs); und andere TGTs, darunter Friedberg M/Y, Gelnhausen, Nordhausen,

Dieburg und mehrere T/Os. 15 Fuß GPS fliegen als Eskorte, 4 davon beschießen später Bodenziele.

09.04.45 Neunte AF

Über 700 MBs und LBs greifen M/Ys bei Jena und Saalfeld, Ölziele bei Bad Berka und Dedenhausen, Munitionsdepots bei Naumburg und Amberg-Kummersbruck und mehrere T/Os an. Ftrs eskortieren die 9. Bomberdivision, greifen mehrere A/Fs und ein Treibstofflager an, fliegen Gebietspatrouillen und bewaffnete RCN und spt III Corps entlang der Lenne R, 3d Armd Div östlich der Weser R in Richtung Nordhausen, VIII Corps im Raum Arnstadt und XII

und XX. Korps im Thüringer Wald und um Erfurt.

10.04.45 Neunte AF

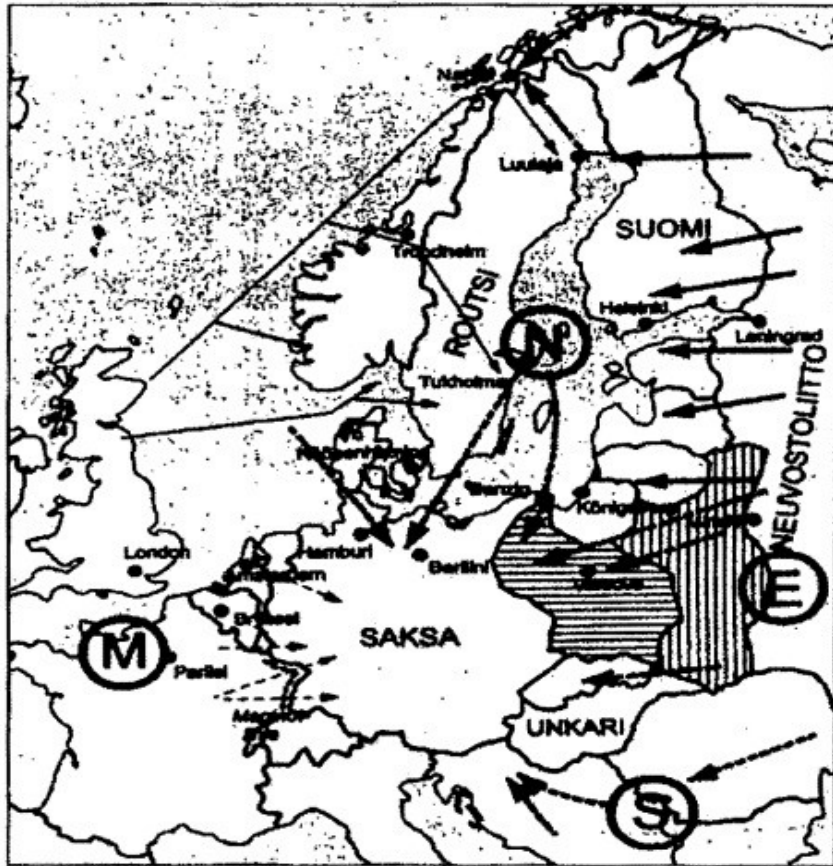
423 A-20, A-26 und B-26 greifen Öllager und Munitionsdepots, Eisenbahnbrücken und Viadukte (alles primäre Ziele) sowie mehrere andere Ziele an, darunter ein Marinestützpunkt und ein Industriegebiet. Flugbegleiter der 9. Bomberdivision fliegen

Patrouillen, Schienendurchtrennungsoperationen und bewaffnete Kampftruppen, und Spezialeinheiten der 13. US-Army-Div. überqueren die Sieg-R bei Siegburg, 3. Army-Div. nähert sich Nordhausen, 9. Army-Div. im Raum Hain, XII. Korps bei Coburg,

XX. Korps westlich von Weimar und der Saale-R, 2. und 5. Armd-Divs überqueren die Oker-R in den Gebieten Ahnsen und Schladen und XVI. Korps entlang der Ruhr-R im Gebiet von Essen,

11.04.45 Neunte AF

689 MBs und LBs treffen M/Ys auf Bernburg, Oschersleben, Zwickau und Kothlen, Naumburg



**Der Plan der Alliierten zur Blockade Deutschlands 1939-1940
im Rahmen des Churchill / Stalin-Kriegspakts vom 15. Oktober 1939:**

„Churchill und Stalin verhandelten über den Beginn einer Zusammenarbeit in einem Mehrfrontenkrieg gegen Deutschland seit April 1939.....“

Juli-August 1939: Roosevelts jüdischer Berater Felix Frankfurter besucht Churchill zu Verhandlungen (Dokumente sind bis heute geheim). Frankfurter überbringt die Nachricht, dass die Vereinigten Staaten am Krieg gegen Deutschland teilnehmen werden.

Sommer 1939: Churchill und Stalin schließen auf der Krim ein geheimes Rahmenabkommen – vor dem eigentlichen Vertrag, der am 15. Oktober 1939 unterzeichnet wird.

23. August 1939: Die Sowjetunion und Deutschland unterzeichnen einen Nichtangriffspakt (den „Molotow-Ribbentrop-Pakt“). Hitler wird versichert, dass der Pakt einen Zweifrontenkrieg verhindern würde. Genau das hatten Stalin und die westlichen Alliierten erwartet. Nun wird Deutschland Polen angreifen, um die im Versailler Friedensvertrag verlorenen Gebiete zurückzuerobern.

Großbritannien, Frankreich und die Sowjetunion haben einen ausgehandelten Kriegsplan zur Niederlage Deutschlands.

Hitler glaubte, dass Polen bei einem Angriff von zwei Seiten zusammenbrechen würde. Hitler hatte Polen bereits einen Vorschlag zum Gebietstausch unterbreitet. Dieses Friedensangebot unterbreitete er den Westmächten am 6. Oktober 1939.

Die Falle war gestellt. Würde Hitler hineingehen?

Polen hatte Garantien, Frankreich und Großbritannien – vielleicht sogar die Sowjetunion – würden kommen und ihnen helfen, zumindest dachten die Polen das.

<https://juliusmilaitis.blogspot.com/2011/05/finland-in-eye-of-storm-erkki.html> Buch

„Finnland im Auge eines Sturms“, Eng.

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/Finland-in-the-eye-of-the-storm-The-folder-S32-from-Marschal-Mannerheim-Erkki-Hautamaki-Vilho-Tahvanainen:f>

<https://juliusmilaitis.blogspot.com/2011/05/finland-in-eye-of-storm-erkki.html>

Vor Beginn des Zweiten Weltkriegs. Bromberg-Massaker an 58.000 Deutschen im Danziger Korridor in Polen. Am 3. September dauern die Angriffe auf die Deutschen in Polen an. Im nationalen Radio wird wiederholt durchgesagt: „Führen Sie Befehl Nr. 55 aus – Führen Sie Befehl Nr. 55 aus“ (auf Polnisch). An einem einzigen Tag wurden in der Stadt Bromberg 5.500 deutsche Männer, Frauen und Kinder durch die Straßen und Häuser gejagt und erschossen, gefoltert, geschlagen, vergewaltigt, Frauen wurden die Brüste abgeschnitten, Männer kastriert, ausgeweidet, gekreuzigt, erschlagen, zerhackt, verstümmelt und diejenigen, die nicht fliehen konnten, wurden in ihren brennenden Häusern verbrannt ... oder beides.

<https://historicaltribune.wordpress.com/tag/bromberg-massacre/>

Es wird die polnische Armee sein, die am ersten Kriegstag in Deutschland einmarschieren wird.“ ~Juliusz Łukasiewicz, polnischer Botschafter in Paris, 15. August 1939.



Operation Keelhaul



**General
Eisenhower**

In 1945, General Dwight Eisenhower ordered that "Operation Keelhaul" be put into effect. This involved rounding up and shipping back to "their countries of origin" ALL the refugees from communism: men, women and children, soldier or civilian, male or female — even though many of them had been fighting on OUR side during the war.

The Evening Independent

and NEA Feature Service

ST. PETERSBURG, FLORIDA, TUESDAY, APRIL 24, 1945

Price 5 Cents 20 Cents a Week
Carrier, Home

Ten Highspots on the Allies' Road to Berlin



Major geographical highlights in World War II, since the Allies turned the Nazi tide at El Alamein and Stalingrad, are traced on this map showing the general trends of Allied thrusts during the last two and one-half years, climaxed as Russian forces reached Berlin and U. S. and Russian troops neared a junction south of Berlin. (A. P. wirephoto).

April Prisoner Bag Over 1,000,000

Paris, April 24-AP-The Allied bag of German prisoners during April already has passed the one million mark with six more days left in the month.

From April 1 to 22 inclusive 992,578 prisoners were killed. It is estimated that well over 20,000 were captured yesterday.

British Military Intelligence tortured German POWs and defendants in order to force confessions

It has been admitted and revealed (in the memoirs of the top British official, Colonel Alexander Scotland, who ran the program) that thousands of Germans were **tortured by British Military Intelligence**, under the direction of the Prisoner of War Interrogation Section (PWIS). This torture of German POWs occurred during the war to obtain military intelligence, and after the war was over, in order to obtain confessions for convictions of "war crimes".

German POWs reported that the torture techniques included deprivation of sleep, starvation, systematic beatings, ripping hair from the scalp, menacing with red-hot pokers, and threatened use of electrical devices.



**AY TONE, JUST IMAGINE
GETTIN' TO SOFTEN UP
WITNESS BEFORE A
TRIAL, WE'D GET AWAY
WIT MURDER**

Die Panzerfahrer, eingekesselt in ihre eisernen Pferde, waren nicht in der Lage, die Kriegsgefangenen in die hinteren Käfige zu treiben. Sie mussten etwas mit ihnen unternehmen. Und das taten sie auch. Sie erschossen sie mit Maschinengewehren. Und entschuldigten sich nicht dafür. Kriegsveteranen, die die tatsächliche Lage kennen, wissen, dass ich nur an der Oberfläche kratze. Es gab immer wieder Gerüchte über Massenliquidationen deutscher Kriegsgefangener, insbesondere durch unsere Panzerfahrer. (23. Mai 1946.)

Dann gibt es die Botschaft des US-Generals Mark Clark (JEW) an die Fünfte Armee vom 12. Februar 1944, in der er sagte, er begrüße die Angriffe des Feindes: „... denn es gibt Ihnen zusätzliche Möglichkeiten, Ihren verhassten Feind in großer Zahl zu töten. Es ist eine offene

Saison im Brückenkopf von Anzio und es gibt keine Begrenzung für die Anzahl der Deutschen, die Sie töten können. KAPITEL V

<https://odysee.com/@louismarschalko:2/jewish-war-of-survival-arnold-leese-1945:8>

Das Welthauptquartier der bolschewistischen Bewegung befand sich nun am 120 Broadway in der Wall Street. Das Equitable Life-Gebäude am 120 Broadway war von einer von General T. Coleman DUPONT gegründeten Aktiengesellschaft erbaut worden. Anfang der 1920er Jahre war am 120 Broadway nicht nur Equitable Life untergebracht, sondern auch die Federal Reserve Bank of New York, deren Direktoren die Bolschewiki enthusiastisch unterstützten; die American International Corporation, die gegründet worden war, um der Sowjetunion zu helfen; Weinberg und Posner, die 1919 von der Sowjetunion einen Maschinenauftrag im Wert von 3 Millionen Dollar erhielten und deren Vizepräsident Ludwig Martens war, der erste sowjetische Botschafter in den USA; John McGregor Grant, dessen Geschäfte von Olaf Aschberg von der Nya Banken in Stockholm finanziert wurden, der große Summen überwiesen hatte, die von den Warburgs für die bolschewistische Revolution bereitgestellt worden waren; der Londoner Agent von Nya Banken war die British Bank of North Commerce, deren Vorsitzender Earl Grey war, ein enger Vertrauter von Cecil Rhodes – Grant war von der US-Regierung wegen seiner Unterstützung Deutschlands während des Ersten Weltkriegs auf die schwarze Liste gesetzt worden; und im obersten Stockwerk von 120 Broadway

war der exklusive Bankerclub. Diese waren die Organisatoren der Weltordnung. Ihr Machtinstrument war Gold. Die Große Sowjetische Enzyklopädie bemerkte: „Unter sozialistischen Wirtschaftsbedingungen ist Gold auch ein universelles Äquivalent, das als Wertmaßstab und Preisskala verwendet wird. Der Goldgehalt des sowjetischen Rubels wurde zum 1. Januar 1961 auf 0,0987412 Gramm festgelegt.“ S. 51
 Neue Weltordnung Eustace Mullins



Nach jahrelangen Rechtsstreitigkeiten um PFOA, ein Industriegeift, das bei der Herstellung von Teflon und anderen Antihaf- und Schmutzschutzprodukten verwendet wird, brachte DuPont 2009 GenX auf den Markt. Nun ist der rutschige Ersatzstoff dem Weg des Moleküls gefolgt, das er ersetzte. Er verunreinigt das Wasser in der Nähe von Fabriken in West Virginia und North Carolina und weckt damit selbst großes juristisches Interesse.

Die Klagen gegen PFOA deckten den Zusammenhang zwischen der Chemikalie und verschiedenen Krankheiten auf, darunter Nieren- und Hodenkrebs. Wie PFOA, auch bekannt als C8, ist GenX eine perfluorierte Verbindung und war Gegenstand interner DuPont-Forschungen. Diese zeigten, dass es viele der gleichen gesundheitlichen Bedenken aufwirft wie die ursprüngliche Chemikalie. Ebenso wie PFOA bleibt GenX unbegrenzt in der Umwelt nachweisbar.

Johnson & Johnson wusste, dass sein Babypuder krebserregenden Asbest enthält – aber es hat gelogen.

Mindestens seit 1971 ist Johnson & Johnson bekannt, dass einige seiner Babypuder Asbest enthalten, das selbst in kleinen Mengen äußerst gefährliche Krankheiten, darunter mehrere Krebsarten, verursachen kann.

Im Jahr 1969 veröffentlichte William Ashton, ein Arzt von J&J, ein sehr aufschlussreiches Memo. Darin hieß es, es sei „normal“, in vielen Talklagerstätten in den USA Tremolit (eine Form von Asbest) zu finden, und er stellte dessen Vorhandensein in J&J-Produkten in Frage.

<https://www.zmescience.com/medicine/johnsonjohnson-asbestos-powder-17122018/>

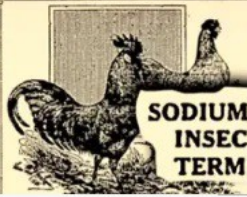
THE MIAMI HERALD MONDAY, JULY 22, 1918

DIUM FLUORIDE, A NEW
INSECTICIDE THAT EX-
TERMINATES AT ONCE.

By Frank C. Ware
Library, Washburn, Canton Col-
lege, S. C.

There is no excuse for sub-infectiousness in a few houses' work with white-
th, insecticide and dusting powder
I kill these parasites and improve
disease generally. Following are
a valuable suggestions for this
S.

OTHERING detracts so much from the appearance of a poultry on an dark, filthy walls covered in cobwebs and dust. The place



**SODIUM FLUORIDE, A NEW
INSECTICIDE THAT EX-
TERMINATES AT ONCE.**

Mattaromine to visit with relatives and friends.

Joseph Beads, who has been visiting in Miami, has returned to the city.

Chas. W. Hopkins, who has been visiting in this city for a few days, left Wednesday for Miami.

Mrs. W. N. Davis left Thursday for Miami.

Miss Margaret Thompson left Wednesday for Miami, where she will visit with relatives and friends.

FLUORID

FLUORIDE THERAPY
TERMINATES A

INATES A

Dr. E. H. Hicks, with his wife and son, will be in Delany Monday morning. Dr. Hicks is now living in Port Plover, but will come to Delany soon.

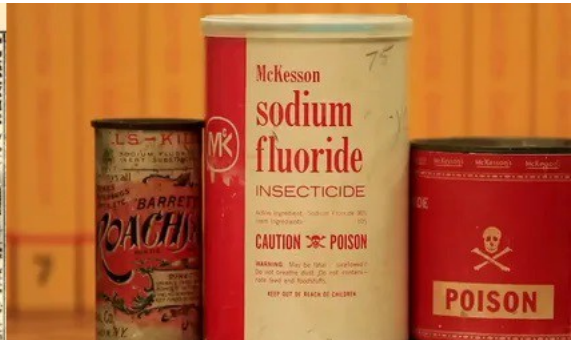
to take the place of Dr. J. B. Cassin, Jr., who has been in this city for thirteen or fourteen years, and for a good part of that time was the only doctor between West Palm Beach and Fort Lauderdale. Dr. Cassin has taken to his old home work and is waiting to

Mr. Rutland and others left Delray for the Everglades Friday morning. Newton Rhoden and family, who have been visiting relatives in Gort

THE NEW

E, A NEW
HAT EX-
T ONCE

J. A. Searcy is engaged in repairing and painting in the interior of Mex.



FLUORIDE SIDE EFFECTS

Cancer

Brain Damage in Unborn Fetus

Bone Weakness

Dental Fluorosis

Low Estrogen & Testosterone Levels

Damages Stomach

Joint Problems

Skeletal Fluorosis

Osteoarthritis & Ac

Lowers IQ

MemoryLo

Lack of Motivation

Apathy & Passivity

Inhibits Melatonin Production

Impairs Immune System

Attacks your Pineal Gland

Kidney Stones & Kidney Failure

- Interferes with White Blood Cell Production

- **Kills Brain Cells**

- Makes you Dumb

100 Lowers Sex Drive

- Infertility

- Sedative

Jewish Banker Andrew W. Mellon, a founder of ALCOA and one of its major stockholders, was the U.S. Treasury Secretary from 1921-1932, when the PHS was still a division of the Treasury Department. It was therefore Mellon's PHS that ordered Dean to study fluoride in the first place. Fluoride's transmogrification from toxic waste to public health miracle, skeptics argued, suited American industry all too well.

The PHS endorsement was certainly a major public relations victory for fluoridationists. It also meant that ALCOA and other suppliers of fluoride compounds could in good conscience take advantage of a new business opportunity.
<https://origins.osu.edu/article/toxic-treatment-fluorides-transformation-industrial-waste-public-health-miracle>

Medizinhistoriker sind schließlich zu dem widerwilligen Schluss gelangt, dass die große Grippeepidemie von 1918 ausschließlich auf die weitverbreitete Verwendung von Impfstoffen zurückzuführen war. Es war der erste Krieg, in dem Impfungen für alle Soldaten verpflichtend waren. Der Boston Herald berichtete, dass innerhalb eines Monats 47 Soldaten durch Impfungen gestorben seien. Infolgedessen waren die Militärkrankenhäuser nicht mit verwundeten Kampfpfern, sondern mit Impfpfern gefüllt. Die Epidemie wurde „Spanische Grippe“ genannt, eine bewusst irreführende Bezeichnung, die ihren Ursprung verschleiern sollte. Diese Grippeepidemie forderte 20 Millionen Opfer; diejenigen, die sie überlebten, waren diejenigen, die die Impfung abgelehnt hatten. In den letzten Jahren erinnerten jährlich wiederkehrende Grippeepidemien an die „Russische Grippe“. Aus irgendeinem Grund protestieren die Russen nie, vielleicht weil die Rockefellers regelmäßig nach Moskau reisen, um ihre Parteilinie darzulegen ...

Dies war eine bemerkenswerte Bestätigung der Warnung des Londoner Dr. Herbert Snow, der vor über 50 Jahren gewarnt hatte. Er hatte beobachtet, dass die Langzeitwirkung der Impfstoffe, die sich im Herzen oder anderen Körperteilen festsetzen, schließlich zu tödlichen Herzscheiden führen würde. Der Impfstoff wird zu einer Zeitbombe im Körper und nistet sich in Form sogenannter „langsamer Viren“ ein, die zehn bis dreißig Jahre brauchen, um virulent zu werden. Ist dieser Zeitpunkt erreicht, wird das Opfer von einem tödlichen Angriff niedergestreckt, oft ohne Vorwarnung – sei es ein Herzinfarkt oder eine andere Krankheit.

[https://www.eustacemullins.us/wp-content/works/Articles/Eustace%20Mullins%20-%20Exposes%20and%20Legal%20Actions%20\(1991-97\).pdf](https://www.eustacemullins.us/wp-content/works/Articles/Eustace%20Mullins%20-%20Exposes%20and%20Legal%20Actions%20(1991-97).pdf)

Jüdische Rockefellers (richtiger Name Rosenfelder, anglisierter Name zur Verschleierung)

<https://www.jrbooksonline.com/PDFs/jewish-white-genocide-loki-hulgaard.pdf>

William Rockefeller Sr.	
	
Born	William Avery Rockefeller November 13, 1810 Ancram, New York, U.S.
Died	May 11, 1906 (aged 95) Freeport, Illinois, U.S.
Burial place	Oakland Cemetery (Buried as William Livingston)
Other names	Dr. William Livingston
Occupation(s)	Businessman, Lumberman Herbalist & "Snake oil" !!! Salesman (Schlangen-Öl)
Spouse(s)	Eliza Davison (m. 1837–1889; her death, separated c. 1855) Margaret Allen (m. 1856–1906; his death)
Partner	Nancy Brown
Children	Lucy, Clorinda, John, Cornelia, William Jr., Mary, Franklin, and Frances
Parent(s)	Godfrey Lewis Rockefeller

"We will keep their lives short and their minds weak while pretending to do the opposite. We will use our knowledge of science and technology so that they never see what is happening. They will be covered in poisons wherever they turn".

- John D. Rockefeller

"When they rise up against us, we will crush them like insects, because they are less than that. They will be helpless to do anything about it"



Dr. Andrew Moulden: Every Vaccine Produces Harm



Dr. Andrew Moulden: Every Vaccine Produces



François Ducrocq ✓
@FrancoiDucrocq · Follow

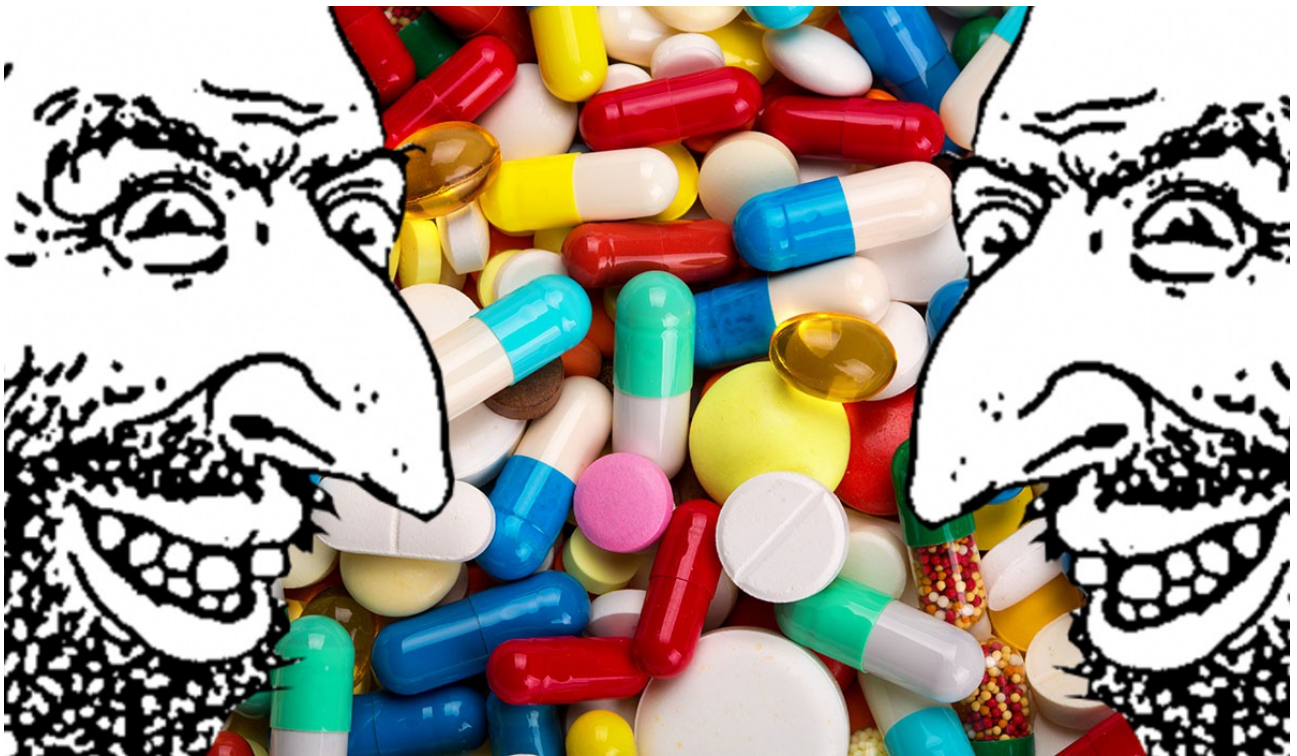


Ursula van der Leyen, notre acheteuse en chef de vaccins par centaines de millions d'unités, a un mari, Heiko, qui dirige Orgenesis une entreprise de biotechnologie spécialisée dans les thérapies géniques. Comme ça, c'est plus clair.



Ursula van der Leyen (Albrecht, Albright, jüdisch) und Ehemann mit Verbindungen zum Impfstoffhersteller.
[https://simonmercieca.com/2022/10/08/new-concerns-were-raised-about-the-high-level-contactsbetween-bourla-and-ursula-von-der-leyen-prior-to-the-multibillion-euro-covid-19-vaccine-contract/](https://simonmercieca.com/2022/10/08/new-concerns-were-raised-about-the-high-level-contacts-between-bourla-and-ursula-von-der-leyen-prior-to-the-multibillion-euro-covid-19-vaccine-contract/)

EU-Ratspräsidentin Ursula von der Leyen behauptet: „Europa hat die Werte des Talmud“ <https://christiansfortruth.com/european-council-president-ursula-von-der-leyen-claims-europe-has-the-values-of-the-talmud/>



Corey J. Mahler ✕ 
@CoreyJMahler

The Jews that murdered millions with their opioid poison have been given legal immunity by the US 'justice' system.



BBC News (World) ✓ @BBCWorld · 12h



Sackler family can be shielded from opioid lawsuits, US court rules bbc.in/45Gxute

11:15 AM · Jun 1, 2023 · **1,195** Views

